

Mein Petershausen



BÜRGERJOURNAL

31. Ausgabe Januar/Februar 2023



Nicht alles ernst nehmen

Kollbacher Straßennamen

– Seite 26



Faschingsumzug am 11.02.2023

– Seite 21



Busschaukel und Ruftaxi

– Seite 7



Rathaus

Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen

Telefon 0 81 37 / 5 34-0

Telefax 0 81 37 / 5 34-25

E-Mail info@petershausen.de

Internet www.petershausen.de

www.meinpetershausen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 18.00 Uhr



Wir sind für Sie da

Bürgermeister

Marcel Fath 5 34-18

buergermeister@petershausen.de

Vorzimmer/Öffentlichkeitsarbeit

Kerstin Petzendorfer 5 34-17

Geschäftsleitung

Herr Stadelmann 5 34-24

Allgemeine Verwaltung

Leitung

Herr Dinauer 5 34-19

Bürgerbüro/Ordnungsamt

Frau Rothenhöfer 5 34-0

Frau Huber 5 34-0

Frau Sock 5 34-91

Frau Töpfer 5 34-29

Frau Schneider 5 34-45

Friedhof

Frau Sock 5 34-91

Rentenberatung/Soziales

Frau Zull 5 34-15

Bauverwaltung

Hochbau

Leitung: Herr Schleicher 5 34-11

Frau Huff 5 34-44

Herr Huber 5 34-32

Herr Wagner 5 34-13

Tiefbau/Liegenschaften

Leitung: Frau Schütz-Finkenzeller 5 34-12

Frau Hackl 5 34-37

Bauhof

Leitung: Herr Schaipp 21 05

Verwaltung Kinderbetreuung

Frau Rabl 01 75 / 3 70 92 17

Kämmerei

Leitung

Herr Stadelmann 5 34-24

Steuern/Gebühren

Frau Pfeil 5 34-22

Kasse

Frau Geitel 5 34-36

Versicherung/Feuerwehr

Frau Salvamoser 5 34-33

Personalamt

Frau Schmitt 5 34-16

Herr Geier (BayKiBiG) 5 34-38

Personalleitung

Herr Fieger 5 34-39

Eigenbetrieb der Gemeinde

Leitung

Herr Wiringer 5 34-27

Sachbearbeitung

Frau Goldbrunner 5 34-30

Wassermeister

Herr Friedl 01 71 / 4 72 94 31

Kläranlage 53 92 60

Abwassermeister Herr Resner

Frau Döring

Wasser, Abwasser

Notrufnummer 0 81 37 / 5 34-99

(außerhalb der regulären Betriebszeiten sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen)

Energie

Energiefereferenten

Frau Stang 60 80 03

Herr Heisler 0 15 78 / 2 48 92 58

Bücherei

Bahnhofstraße 2

Telefon 80 94 85

Öffnungszeiten:

Dienstag: 11.00 – 12.00 Uhr

(nicht in den Schulferien)

15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 11.00 – 12.00 Uhr

(nicht in den Schulferien)

14.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr

(nicht in den Schulferien)

Recyclinghof (Landkreis Dachau)

Heimweg

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 14:00 Uhr

Müllentsorgung (Landratsamt Dachau)

Telefon 0 81 31 / 74-0

Weitere Rufnummern

Grundschule 91 64

Behindertenbeauftragter

Herr Dr. Werner 82 69

Lotsin im Hilfenetz für Senioren

Frau Stang 60 80 82

Jugendbeauftragte

Frau Strauß 01 75 / 3 21 61 43

Herr Seemüller

Kindertageseinrichtungen der Gemeinde

Mosaik Kindergarten 9 97 94 36

Mäuseburg Kinderkrippe 6 45 98 60

Glontaler Biberbau

Kinderkrippe 99 88 10

Passbild?



**Dann sind Sie
bei uns richtig!**

* biometrische Fotos
für Personalausweis
und Reisepass
* Bewerbungsfotos
auch auf CD

FOTO – DROGERIE – PARFÜMERIE

Hecht



Bahnhofstr. 22, 85238 Petershausen, Tel. 08137/5257

Mail: drogerie-hecht@t-online.de, www.drogerie-hecht.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8:30 – 12:30, 14:00 – 18:00, Sa. 8:30 – 12:00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir alle sind zu Mitgefühl fähig. Dies ist gut so und sehr bedeutungsvoll. Denn viel mehr Menschen und andere Wesen, als uns im Alltag bewusst und auch wir selbst, sind von unserem gelebten Mitgefühl existentiell abhängig. Für Mitgefühl gibt es einen guten Grund. Wir können nur in von Vielfalt und Gegenseitigkeit geprägten Gemeinschaften auf Dauer überleben. Für das, was wir geben, bekommen wir auch.

Ein gutes Beispiel hierfür ist unsere Beziehung zu den Singvögeln in unseren Gärten und Grünanlagen. Diese bleiben immer öfter auch im Winter bei uns und sind bei dem irritierenden Wechsel von frühlingwarm bis bitterkalt inzwischen von unserem Zivilisationsmüll auf den Straßen und Wegen und vom Zufüttern abhängig. Diese Unterstützung ist unerlässlich für das Überleben dieser Arten geworden, da bei der klimatisch begründeten Veränderung der Jahreszeiten in der Natur die gewohnten Futterzyklen immer öfter ausbleiben. Für unser gelebtes Mitgefühl sorgen unsere Singvögel dann dafür, dass sich Pflanzen vermehren können und Insektenpopulationen im gesunden Maß bleiben. Ein überraschendes Beispiel für diesen gegenseitigen Nutzen ist, dass unsere Singvögel durch unser Zutun Zeit hatten zu lernen, dass der Buchsbaumzünsler als Nahrungsquelle dienen kann. Für unsere Gärten ist das wiederum die Überlebensgarantie für die geliebten Buchsbaumhecken. Ich bin überzeugt, dass jeder von uns gerne mit Singvögeln teilt, solange er einen Zwickel und ein Körnchen übrig hat. Nur trifft diese Erkenntnis auch für den Umgang mit unseren Mitmenschen zu? Was können wir realistisch als Gegenleistung für unser Mitgefühl erwarten? Wo beginnt und endet dieses Potential und unser Wille zu leisten?

Bewusst beantworte ich diese Frage für Sie nicht. Das muss letztlich jeder mit sich selbst ausmachen. Allerdings mache ich mir als Bürgermeister große Sor-

gen, dass der Blick auf diesen so wichtigen Mechanismus der Gegenseitigkeit zu oft verstellt ist, ob ideologisch verbrämt, aus Bequemlichkeit oder Egoismus. Einem Frierenden kann ich nur helfen, wenn ich selbst einen Mantel übrig habe und Mäntel auch produziert werden. Obdach gewähren kann ich nur, wenn ich ein Dach über habe und Häuser auch gebaut werden. Kindergartenplätze kann ich nur bieten, wenn ich qualifizierte Mitarbeiter:innen habe und diese auch ausbilde. Schulplätze kann ich nur bieten, wenn ich das Geld für Gebäude und Sachaufwendungen zur Verfügung stellen kann und dieses Geld auch einnehme. Energie kann ich nur liefern, wenn ich sie erzeugen und dorthin transportieren kann, wo sie gebraucht wird. Für jedes Beispiel ist Anstrengung erforderlich und auch Akzeptanz mancher damit verbundener Lasten. Nichts wird geschenkt und nichts ist umsonst. Für alles brauche ich Menschen die leisten. Die müssen da sein, dazu befähigt werden und willens sein.

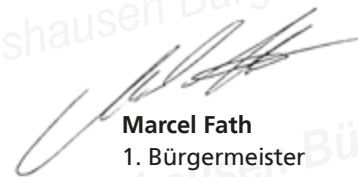
Als Ihre Gemeinde stellen wir uns beispielhaft unseren Aufgaben. Mit persönlichem Einsatz und Teamwork arbeiten wir hart und ausdauernd. Wir kommen immer wieder an unsere und auch an ihre Grenzen und definieren sie da wo möglich und nötig eben neu. Nur auf diesem Weg entsteht ein neues Feuerwehrhaus und gewährleistet unsere Sicherheit. Am 26. Januar 2023 ist es in Dienst gestellt worden. Dies zu feiern tun wir später. Versprochen. Eine ganz neue Aufgabe kommt mit der leider notwendigen Übernahme der Trägerschaft für den Kindergarten St. Laurentius auf uns zu. Wir berichten dazu detailliert in der nächsten Ausgabe. Im Januar haben wir mit neuen Öffnungszeiten des Rathauses experimentiert und sind schlussendlich aus guten Gründen wieder zu den bewährten früheren zurückgekehrt. Wir suchen nach wie vor dringende Verstärkung für unsere Teams. Bitte geben Sie auch in Ihrem ei-



genen Interesse unsere Stellenausschreibungen gerne an Bekannte und Freunde weiter.

Sehr freue ich mich für den 25. März 2023 wieder ein richtiges „Ramadama“ anzukündigen. Steffen Werner als unser herfür ehrenamtlich beauftragter Mitbürger ist schon kräftig am Organisieren und Sie alle sind eingeladen: zum Müllsammeln genauso wie zur Dankeschön-Brotzeit am Samstag, den 25.03.2023 im NEUEN FEUERWEHRHAUS.

Das neue Jahr feiern wir nun an Fasching schonmal vor. Eine Vielzahl an Veranstaltungen in unserer Gemeinde bieten dafür Gelegenheit. Der Höhepunkt wird sicher der größte Faschingsumzug, den wir je hatten, am 11. Februar ab 15.00 Uhr. Ich freue mich darauf mit Ihnen dann einfach mal jeden Ernst in den Urlaub fahren zu lassen und gemeinsam zu feiern. Bleiben Sie dabei bitte stets friedlich, vergnügt und vom Schädelweh danach verschont.



Marcel Fath
1. Bürgermeister

Barrierefreier Zugang zu JUZ – kleines Projekt mit großer (Vorbild)Wirkung

Damit zukünftig auf Rollstuhl oder Gehhilfe angewiesene Jugendliche selbstständig das JUZ besuchen können hat unser Bauhof nachhaltig gezaubert..

Manchmal haben kleine Dinge für die Betroffenen eine große Wirkung. Auf einen Hilferuf aus dem Jugendzentrum hat unser Bauamt / Bauhof superschnell reagiert und einen barrierefreien Zugang am JUZ erstellt.

Nicht nur wurden durch die Lösung an der Münchner Straße ca. 50.000 Euro gegenüber den anderen Handlungsalternativen gespart. Mit gutem Recht besonders stolz sind die Kollegen auf die kluge Wiederverwertung alten Baumaterials. Das Pflaster und der Splitt stammen vom Balkon der Münchner Str. 22 (kann für die Balkonsanierung nicht mehr verwendet werden). Nur der Unterbau mit Mineraler und ein paar Meter Leistensteine waren neu.

Die betroffenen Jugendlichen freuen sich über die superschnelle und saubere Ausführung durch unserer Bauhofteam. Pünktlich zu Weihnachten können sie den Zugang nun ganz eigenständig meistern. Ein kleiner und wichtiger Schritt für eine selbstständige Lebensführung unserer Mitbürger:innen mit Handicap.

Text und Bild: Marcel Fath



„Wohnungsleerstand wandeln!“

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Dachau,

der Landkreis Dachau und die Technische Universität München (TUM) forschen im Forschungsprojekt „Wohnungsleerstand wandeln!“ (WohL), wie das Wohnen im Landkreis zukünftig geplant und verwirklicht werden soll.

Dafür brauchen wir Ihre Stimme!

Wichtig sind Ihre Meinung, Ihre Anliegen und Ihre Ideen zum Thema Wohnen und Wohnraumnutzung. Was Ihre Gemeinde für Sie lebenswert macht, was für Sie gutes Wohnen bedeutet und welche Veränderungen Sie wünschen, soll Gehör finden.

Wir laden Sie ein, uns in einem Gespräch über Ihre Erfahrungen, Präferenzen und Wünsche zu berichten!

Dafür bitten wir Sie, sich bei Ihrer Gemeinde oder dem Forschungsteam der TUM zu melden.

Haben Sie im Vorfeld Fragen? Gerne beantworten wir Ihre Fragen telefonisch oder per E-Mail.

Das Forschungsprojekt WohL wird vom Freistaat Bayern und dem Landkreis Dachau finanziert.

Wir zählen auf Ihre Mitwirkung!



Forschungsteam der TUM:
Arbeitsgruppe Diversitätssoziologie
Prof. Dr. Elisabeth Wacker –
elisabeth.wacker@tum.de
Mona Bergmann –
mona.bergmann@tum.de
Dr. Ulrike Fettke –
ulrike.fettke@tum.de
Telefon 0 89 / 28 92 44 66
Upper Campus D
Georg-Brauchle-Ring 60-62
80992 München



WIR SUCHEN DICH: **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)**

WIR BIETEN:

- ⚡ Wertschätzung vom Chef
- ⚡ 30 Tage Urlaub
- ⚡ Lohn über Tarif und Sonderzahlungen
- ⚡ Fortbildungen im Team und individuell
- ⚡ Eigenes Fahrzeug
- ⚡ Aktuelles Smartphone mit Dual-Sim, damit Du Arbeit und Privat trennen kannst

Bewirb Dich ganz einfach mit unserem Bewerbungsformular auf www.elektro-kollmaier.de oder unter 0176 233 503 91

Elektro Kollmaier • Dachauer Str. 35 • 85238 Petershausen • 0 81 37 / 9 97 59 88 • info@elektro-kollmaier.de • www.elektro-kollmaier.de

Rathausüren sind wieder offen – Die neuen „alten“ Öffnungszeiten



Seit dem 9. Januar 2023 ist das Rathaus wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Bitte vereinbaren Sie wo immer Ihnen möglich Termine vorab. Diese sind auch außerhalb der Öffnungszeiten jederzeit und sehr gerne möglich.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Für Ihre Rückfragen sowie Terminvereinbarungen sind wir an folgenden Zeiten für Sie telefonisch unter 0 81 37 / 5 34-0 erreichbar.

Telefonisch Erreichbarkeit:

Montag bis Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch 13.45 Uhr – 16.00 Uhr

Donnerstag 13.45 Uhr – 18.00 Uhr

In den ersten beiden Wochen haben wir mit neuen Öffnungszeiten experimentiert, um den veränderten Bedarfen der Verwaltungsarbeit besser entgegenzukommen. Eine Nachbetrachtung führt uns jedoch wieder zurück – zu den guten alten Öffnungszeiten, die Sie alle seit Jahren gewohnt sind. Leider werden unsere Aufgaben immer umfangreicher und komplizierter. Um Ihnen unsere Herausforderungen zu verdeutlichen: Eine Beerdigung erfordert hin-

ter den Kulissen inzwischen mindestens 4 Arbeitsstunden in der Verwaltung. Die von einem Bauunternehmer beantragte verkehrliche Anordnung für eine Baustelle bedeutet oft genug mehr als 2 Stunden Prüf-, Schreib- und Telefonie Arbeit. Einer für Sie in 2 Minuten Bürgerbüro erledigten Verlastanzeige für einen Personalausweis folgen für die Kolleginnen mindestens 15 Minuten Nacharbeit. In Summe kommt da ganz schön was zusammen. Dazu kommt der Umstand, dass inzwischen die meisten Kolleg:innen in Teilzeit bei uns arbeiten. Die sehr individuellen Lebensentwürfe führen dazu, dass eine Erreichbarkeit über den ganzen Arbeitstag nur noch schwer zu gewährleisten ist. Jeder vorab vereinbarte Termin hilft den Kolleg:innen Ihre Arbeit für Sie besser zu planen und effizienter durchzuführen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Text: Marcel Fath, Erster Bürgermeister

„Ramadama alle zama“ – Petershausen räumt am 25. März 2023 gemeinsam auf

Unsere Plätze, Straßen Wege und Fluren brauchen dringend Ihre helfenden Hände für ein gemeinschaftliches Großreinemachen. Deshalb möchte ich Sie als Mitbürgerinnen und Mitbürgern, ob Groß und Klein, herzlich zum gemeinsamen Ramadama am 23. März 2023 einladen.

Spazierengehen ist Hipp & Inn & Gesund & besonders sinnvoll, wenn der Müll am Straßenrand gleich mitgehen darf – dahin wo er hingehört. Zur Belohnung aller fleißigen Helfer sind diese dann zur gemeinsamen Mittagsbrotzeit im neuen Feuerwehrhaus herzlich eingeladen.

Unser ehrenamtlicher Ramadama Koordinator Steffen Werner wird mit unseren Vereinen und Organisationen eine Abstimmung vorab suchen. Bitte tragen sie im Straßenbereich beim Sammeln unbedingt Warnwesten!

Für Ihren Einsatz für eine saubere Umwelt bedanke ich mich schon jetzt von Herzen.

Marcel Fath, Erster Bürgermeister



Naturstein und Fliesenleger

**Granit
Marmor
Keramische
Fliesen**

Mobil: 0171/47 10400

Tel/Fax: 08137/539350

E-mail: avni.blakaj@hotmail.de

Adresse: Bruckweg 16-85238 Petershausen/Asbach

Leistung ist unsere Stärke.

- Fachkundige Beratung
- Individueller Versicherungsschutz
- Schnelle Hilfe im Schadenfall

Versicherung. Vorsorge. Vermögen.

Christian Sailer

Allianz Generalvertretung

Bahnhofstraße 13a

85238 Petershausen

Telefon 08137.991 11

Telefax 08137.991 13

Christian.Sailer@allianz.de

www.sailer-allianz.de

Hoffentlich Allianz.



STELLENANGEBOT

 **Gemeinde**
Petershausen



Die Gemeinde Petershausen mit ca. 6800 Einwohnern im Landkreis Dachau, Haltestelle der S-Bahn und des Regionalzuges, sucht ab sofort für unser Team in Vollzeit einen

Mitarbeiter/in (m/w/d) **im Bauhof** **(Gemeindearbeiter/in)**

Zu Ihrem Aufgabenfeld gehört:

- Pflege der öffentlichen Grünanlagen, Grünflächen und ökologischer Ausgleichsflächen
- Maschinenführung aller kommunalen Fahrzeuge und Baumaschinen des Bauhofes
- Pflege des Wege- und Straßennetzes inklusive P+R Anlagen
- Unterstützung bei gemeindlichen Veranstaltungen
- Durchführung des Winterdienstes (Räum- und Streuarbeiten)
- Instandhaltung der Kinderspielplätze, Friedhöfe, gemeindlichen Gebäude, sowie Reinigungsarbeiten

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Abgeschlossene handwerkliche oder technische Ausbildung wünschenswert
- Hohe Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit und grundsätzliche Arbeitsbereitschaft auch an Wochenenden und Feiertagen
- Fahrerlaubnis Klasse B ist erforderlich, Klasse CE wünschenswert

- Freude an Teamarbeit und Bürgernähe
- Sorgfältige, zuverlässige, selbständige und engagierte Arbeitsweise
- Grundkenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Einen abwechslungsreichen und krisensicheren Arbeitsplatz in einer modernen Gemeinde
- Flexible Arbeitszeiten, eine fundierte Einarbeitung und gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem TVöD VKA und Ihren persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 5 zuzüglich Petershausenzulage in Höhe von 270 EUR
- Zulagen für Bereitschaftsdienste und Sonn-/Feiertage
- Unterstützung bei der Suche nach einem Kinderbetreuungsplatz
- Arbeitgeberfinanzierter Beitrag zur Rentenversicherung nach ZVK
- Gute Berufschancen für Quereinsteiger (Fort- und Weiterbildung garantiert)

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis 26.02.2023 an die Gemeindeverwaltung Petershausen, z. Hd. Herrn Fieger, Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen oder per E-Mail: bewerbung@petershausen.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen Herr Schleicher gerne unter der Nummer 0 81 37 / 5 34- 11. Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.petershausen.de

Bitte beachten Sie, dass schriftliche Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach einer Frist von 6 Monaten datenschutzgerecht vernichtet werden. Bei Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir um Zusendung der Unterlagen zusammengefasst in ein PDF. Reisekosten werden nicht erstattet.



Dorfstraße 9
85238 Petershausen/Asbach
Telefon: 08137-995721
www.heizung-sanitaer-sirttl.de

Rückblick auf unsere Bevölkerungsentwicklung – Petershausen 2022

Auch dieses Jahr möchte ich Ihnen wieder die wesentlichen Antworten auf die Frage liefern ...
Wer lebt unsere Orte?



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, gegenüber 2021 sind wir erneut nur sehr langsam gewachsen – genau gesamt um 18 Mitbürger:innen. Hierfür verantwortlich ist ausschließlich eine leichte Erholung bei der Zahl der Nebenwohnsitze.

Auch dieses Jahr wieder verblüffend ist der Umstand, dass wir trotz erneut 35 zusätzlich geschaffenen Wohneinheiten einen immer kritischer werdenden Wohnraummangel erleben. Auch für 2023 erwarten wir erneut einen Zubau von über 50 zusätzlichen Wohneinheiten in unserer Gemeinde. Weder können wir steigenden Leerstände noch eine überbordende Übersterblichkeit identifizieren. Offenbar leben immer mehr Menschen alleine in einer Wohnung oder einem Haus.

Die Zahl der Mitbürger:innen mit ausländischem Pass hat sich im zurückliegenden Jahr hingegen nur unwesentlich verändert. 1.290 Menschen (2021: 1.247) mit anderen Staatsangehörigkeiten aus wieder 90 Nationen dieser Erde wohnen nun bei uns. Der ganz überwiegende Teil dieser Mitbürger:innen stammt aus den Ländern der Europäischen Gemeinschaft und ihrer direkten Nachbarstaaten.

62 junge Mitbürger:innen haben in 2022 bei uns das Licht dieser Welt erblickt – im historischen Vergleich ein sehr geburten-

schwacher Jahrgang (2021: 88 Geburten). Die außergewöhnlich starken Geburtenzahlen der zurückliegenden Jahre führen jedoch nun in den nächsten 5 Jahre zu einer erwartbar höheren Nachfrage nach Kinderbetreuungs- und Schulplätzen.

Unsere vier ältesten Mitbürger:innen haben gemeinsam stolze 97 Lebensjahre vorzuweisen. Die Zahl der über 65 jährigen ist leicht angestiegen auf 1.311 Mitbürger:innen (2021: 1.226). Die für die Nachwuchsgewinnung unserer Vereine wichtige Altersgruppe der 7-18 jährigen ist mit 820 Mitbürger:innen glücklicherweise stabil geblieben (2021: 819).

Blieben Sie bitte gelassen und Ihren Mitmenschen gegenüber wohlgesonnen. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen frischen Mut, neue Kraft und natürlich beste Gesundheit.

Herzliche Grüße

Marcel Fath, Erster Bürgermeister

Einwohner Ortsteile Stand 31.12.2022

HWS = Hauptwohnsitz / NWS = Nebenwohnsitz	HWS	NWS	Gesamt
Petershausen	4.599	120	4.719
Kollbach	787	18	805
Asbach	320	10	330
Ziegelberg	221	3	224
Obermarbach	219	7	226
Weißling	153	3	156
Sollern	95	3	98
Glonnbercha	90	0	90
Mittermarbach	52	2	54
Oberhausen	52	0	52
Piflitz	24	1	25
Göppertshausen	20	0	20
Mühdorf	12	0	12
Wasenhof	12	0	12
Höckhof	10	0	10
Lindach	9	1	10
Speckhof	4	0	4
Freymann	3	0	3
Berghanerl	1	0	1
Einwohner zum 31.12.2022 gesamt	6.683	168	6.851



Spenglerei Schwappacher

Michael Schwappacher Mobil 0172 - 85 69 673
Gewerbering 9 Tel. 08137 - 63 28 095
85305 Jetzendorf Fax 08137 - 63 28 096

info@spenglerei-schwappacher.de
www.spenglerei-schwappacher.de

Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik erfolgreich abgeschlossen

Mächtig stolz zeigten sich vor kurzem Bürgermeister Marcel Fath, stellv. Werkleiterin Annette Schütz-Finkenzeller und Abwassermeister Franz Resner über den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung von Melissa Döring.

Sie schloss ihre dreijährige Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik im Sommer 2022 mit sehr gutem Erfolg ab.

Die Gemeinde freut sich sehr, dass Melissa Döring dem Team des Eigenbetriebs weiterhin erhalten bleibt und hier nun als stellvertretende Fachbereichsleiterin Abwasser eingesetzt wird. Um das Niveau im Eigenbetrieb weiterhin hochzuhalten und engagierte Mitarbeiter zu fördern, wird Frau Döring ab Sommer 2023 die berufs begleitende Weiterbildung zur Abwassermeisterin beginnen.

Text: Katja Goldbrunner



v.l.n.r.: Annette Schütz-Finkenzeller, Melissa Döring, Marcel Fath, Franz Resner



Kanalsanierungs- arbeiten in Teilbereichen von Petershausen

Der Eigenbetrieb der Gemeinde Petershausen (EGP) lässt im Jahr 2023 Abwasserkanäle in folgenden Straßen sanieren:

- Indersdorfer Straße
- Jetzendorfer Straße
- Münchner Straße (Teilbereich)
- Heimweg
- Flurstraße

Im Zuge der Arbeiten werden auch die undichten Abschnitte der öffentlichen Hausanschlüsse vom Revisions-schacht bis zum Ortskanal saniert. Gemeinsam mit dem betreuenden Ingenieurbüro ing München West werden die Sanierungsverfahren im Detail sorgfältig auf die örtlichen Gegebenheiten abgestimmt. Durch Einsatz innovativer Sanierungstechnik kann nach heutigem Informationsstand auf Grabungsarbeiten größtenteils verzichtet werden.

Aktuell läuft die Planung der Sanierungsarbeiten auf Hochtour, damit der entsprechende Bauentwurf im Frühjahr in der Werkausschuss-sitzung vorgestellt werden kann. Nach aktuellem Rahmenterminplan ist vorgesehen, dass nach Vergabe der Maßnahme die Sanierungsarbeiten im Zeitraum von April bis September 2023 stattfinden werden.

Nach Vergabe der Bauleistung wird die Verwaltung alle betroffenen Bürger über die Maßnahme und ggf. über eine Kostenbeteiligung (Kostensersatz gem. § 8 BGS-EWS) informieren. Für die Maßnahmen müssen ggf. Material und Gerätschaften auch an Revisionsschächten zum Einsatz gebracht werden, wofür zum Teil der Zugang auf die privaten Grundstücke erforderlich wird.

Für die bevorstehenden Arbeiten bitten der EGP und das betreuende Ingenieurbüro um Verständnis und Unterstützung der Anwohner.

Text: Katja Goldbrunner

Baumpflege und Baumfällung mit Seilklettertechnik

WIR PLANEN, GESTALTEN, BAUEN UND PFLEGEN IHRE GÄRTEN!

**Gärtner / Garten- und
Landschaftsbauer gesucht (m/w/d)**

Weitere Informationen unter: www.muehe-gartenbau.de

Stefan Mühe Garten- und Landschaftsbau
Asbacher Weg 10 · 85238 Petershausen
Telefon 0 81 37 / 304 91 62
Mail: info@muehe-gartenbau.de



Kläranlagenachbarschaft in Petershausen



Regelmäßig treffen sich die Mitarbeiter der Kläranlagen im Landkreis Dachau, um sich über aktuelle Themen im Abwasserbereich auszutauschen und fortzubilden.

Dieses Treffen fand nach 5 Jahren wieder in Petershausen statt. Hier begrüßte Bürgermeister Marcel Fath, stellv. Werkleiterin Annette Schütz-Finkenzeller zusammen mit Abwassermeister Franz Resner die Gäste auf der gemeindlichen Kläranlage im Heimweg.

Der Vormittag war geprägt von verschiedenen Fachvorträgen rund um die Entwicklung im Abwasserbereich. Besonders die Vorgehensweise bei einem möglichen Blackout und die Rohstoffknappheit waren die Hauptdiskussionsthemen.

Abwassermeister Franz Resner berichtete über die aktuellen Projekte des Eigenbetriebes. Die Planung und Bau der neuen Klärschlammpresse war für die Teilnehmer von besonderem Interesse.

Eine Kläranlagenführung mit Besichtigung der neuen Klärschlammpresse rundete den sehr gelungenen Nachbarschaftstag ab.

Text: Katja Goldbrunner





BAUMEISTER
Raumausstattung GmbH
Parkett- u. Fußbodentechnik

Neuverlegung und Renovierung

BERATEN, VERLEGEN, LIEFERN, RENOVIEREN, ÜBERPRÜFEN u. PFLEGEN

Telefon: 08441 - 25 13

Bernhardstr. 25 | 85298 Scheyern O.T. Fernhag
www.baumeister-raumausstattung.de

Erneuerung der Wasserleitung und Regenwasserkanal im Bereich Kirchstraße und Dr.-Hörmann-Straße in 2023 und 2024

Im Zuge des 2015 beschlossenen Sanierungskonzeptes im Gemeindegebiet über veraltete bzw. schadensauffällige Wasserleitungen, erneuert der Eigenbetrieb die Hauptwasserleitung in der Kirchstraße und Dr.-Hörmannstraße. Die Baumaßnahme soll mit dem Neubau eines Regenwasserkanals in Teilbereichen der Kirchstraße / Dr.-Hörmannstraße kombiniert werden und ist in drei Bauabschnitte in 2023 und 2024 aufgeteilt.

Das Projekt beginnt im ersten Halbjahr 2023 durch die Neuverlegung der Wasserleitung sowie der Neubau des Regenwasserkanals (siehe Lageplan Bauabschnitt 1).

Insgesamt werden ca. 800 m Wasserleitung und 340 m Regenwasserkanal verbaut. Die Kosten für den Wasserleitungsneubau betragen nach Kostenberechnung ca. 680.000 Euro netto sowie für den Regenwasserkanal ca. 300.000 Euro netto.

Nach Abschluss der Leitungsarbeiten wird in diesem Bereich auch die Straße saniert und ein durchgängiger Gehweg angelegt. Die Anlieger wurden hierzu bereits informiert.

Der Eigenbetrieb der Gemeinde Petershausen sowie die Gemeinde bittet die Bürger aufgrund der Beeinträchtigungen um Verständnis.

Text: Katja Goldbrunner



Bild: Ingenieurbüro München West

Bauabschnitte der Gesamtmaßnahme

Schöffen gesucht

Die Gemeinde Petershausen sucht für das Amtsgericht Dachau und das Landgericht München II (Strafkammern) **mindestens 34** Interessenten für das Ehrenamt des Schöffen (ein Wahlrecht bzgl. des Gerichts besteht nicht).

Die neue Amtsperiode beginnt im Januar 2024 und dauert 5 Jahre.

Verwenden Sie hierzu gerne das Bewerbungsformular unter www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/, in dem Sie die erforderlichen Angaben tätigen und senden dieses an michael.dinauer@petershausen.de.

Unter der angegebenen Internetadresse finden Sie zudem weitere nützliche Informationen rund um Ihr (neues) Ehrenamt. Bei der Bewerbung müssen der Familienname, Geburtsname, Vorname, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift und der Beruf angegeben werden. Schöffe können nur deutsche Staatsbürger im Alter zwischen 25 und 70 Jahren werden. Die Gemeinde soll dem Amtsgericht Dachau 34 Vorschläge unterbreiten, das Amtsgericht Dachau wählt dann die Schöffen in geheimer Wahl aus.

Interessierte können sich spätestens bis **20.03.2023** bei der Gemeinde schriftlich melden (Rückfragen bei Herrn Dinauer, Tel. 0 81 37 / 5 34-19).



In drei Jahren
schuldenfrei...



Erstberatung
kostenlos

-  Nadine Schmerse, LL.M.
Wirtschaftsjuristin
-  Karl-von-Freyberg-Straße 25
85305 Jetzendorf
-  08137 60 59 891
-  post@firststepnow.de




SCHULDNERBERATUNG

Staatlich anerkannte
Insolvenz- und
Schuldnerberatungsstelle

www.firststepnow.de

Aus dem Gemeinderat

Die Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen sind auf der Gemeindehomepage unter <https://petershausen.de/rathaus/gemeinderat/sitzungen/> einsehbar.
Zudem können Sie zu den Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Einsicht nehmen.

Gemeinderat am 15.12.2022, 19.00 Uhr in der Aula, Grundschule Petershausen

Öffentliche Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 27.10.2022, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 3 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 29.11.2022
- 4 Anfragen
- 5 jährlicher Zuschuss Jugendgruppe/Freundeskreis Varennes
Vorlage: 3504/2022
- 6 Umsetzung § 2b UStG ab 2023
Vorlage: 3506/2022
- 7 Bebauungsplan „Gewerbegebiet Eheäcker, 2. Änderung und Erweiterung“; Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan und Änderung des Flächennutzungsplans
Vorlage: 3514/2022
- 6 Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Fl.Nr. 571, Gmk. Asbach, Moosweg
Vorlage: 3496/2022
- 7 Antrag auf Neubau einer Hofbiogasanlage auf der Fl.Nr. 24, Gmk. Obermarbach, Hauptstraße, Ortsteil Obermarbach
Vorlage: 3515/2022
- 8 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf der Fl.Nr. 26, Gmk. Kollbach, Schulstraße, OT Kollbach
Vorlage: 3516/2022
- 9 Antrag auf Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses in ein Zweifamilienhaus auf der Fl.Nr. 206/6, Gmk. Asbach, Wiesenweg, OT Asbach
Vorlage: 3517/2022
- 10 Neubau Kinderhaus Mitterfeldstraße, Kostenfortschreibung
Vorlage: 3518/2022
- 11 Fassadenanstrich Rathaus nach Dachsanierung in 2023
Vorlage: 3520/2022
- 12 Behandlung von Bauanträgen, die erst nach Versendung der Ladung eingegangen sind
- 13 Behandlung von Bauanträgen, die als Angelegenheit der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Bau- und Umweltausschuss am 20.12.2022, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Öffentliche Sitzung:

- 1 Informationen und Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 13.10.2022, deren Geheimhaltung weggefallen ist
- 3 Feststellung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 10.11.2022
- 4 Anfragen
- 5 1. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 94 Kollbach „Schulstraße-West“; Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 3521/2022



Metallbau Lechner

Inh. Johann Lechner

Georg-Seyfang-Str. 9 · 85258 Weichs
Tel. 08136/8098686 · Fax 08136/8098687
Mobil 0172/9476070 · metallbau.lechner@t-online.de

Nächste Sitzungstermine des Gemeinderates und des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Petershausen

- Donnerstag, 02.02.2023 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Donnerstag, 28.02.2023 Gemeinderatssitzung
- Donnerstag, 09.03.2023 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Donnerstag, 30.03.2023 Gemeinderatssitzung

Die Sitzungen beginnen in der Regel um 19.00 Uhr.

Vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen ist jeweils von 19.00 bis 19.15 Uhr eine Bürgerfrageviertelstunde.

Sofern sich Änderungen an den vorgenannten Sitzungstagen bzw. der Uhrzeit oder dem Sitzungsort ergeben, dürfen wir Sie bitten, diese der Tageszeitung oder dem Internet-Auftritt der Gemeinde Petershausen (www.petershausen.de) bzw. den Aushängen in den gemeindlichen Schaukästen zu entnehmen.

Leute machen Kleider



Wieviel hat Ihre zuletzt gekaufte Jeans gekostet? War sie total billig? Haben Sie sich mal gefragt, wer den wirklichen Preis bezahlt?

Den zahlen allzu oft schlecht ausgebildete Menschen in Bangladesch, die ihren Lebensunterhalt durch Hilfsberufstätigkeiten im Textilbereich bestreiten müssen.

Es sind meist Menschen aus Südasiatischen Ländern, die den europäischen Kleidungsmarkt bedienen. In Fabriken mit tausenden von Arbeitskräften werden Massen von Modeartikeln produziert, die von uns Verbrauchern oft nur eine „Saison“ getragen werden, obwohl sie länger halten würden. Oder Artikel, die zu Tiefpreisen auf den Markt kommen und bald zu Abfall werden, weil sie schnell kaputt sind. Macht ja nix, war ja nicht teuer, kann man sich dann sagen. Leider sind aber auch hochpreisige Markenartikel keine Garantie für fairer hergestellte Ware, denn auch die werden oft in denselben Fabriken unter denselben Bedingungen produziert.

Obwohl die europäischen Abnehmer inzwischen sensibilisiert sind oder staatliche Vorgaben für Produktionsverbesserungen mit Arbeitsschutzbedingungen zu erfüllen haben, passieren immer wieder – auch tödliche – Unfälle, schon deshalb, weil die Überwachung vor Ort nur lückenhaft stattfindet.

Was können Verbraucher und Verbraucherinnen tun? Wir könnten weniger kaufen – und mehr reparieren oder umarbeiten! Und wenn wir kaufen, sollten wir auf zuverlässig nachvollziehbare und tatsächlich kontrollierte Lieferket-

ten achten. 100-prozentig verlassen kann man sich auf Produkte mit dem Siegel der niederländischen Stiftung „Fair Wear Foundation“. Diese gemeinnützige Organisation hat es sich zur Aufgabe gemacht, die sehr komplexen Lieferketten von Baumwoll- und anderen Textilartikeln zu entschlüsseln. Bei Kleidung mit diesem Siegel ist gewährleistet, dass die Produktion ohne Kinderarbeit, ohne Zwangsarbeit und ohne Diskriminierung, mit ausreichenden Gehältern nach Tarifverhandlungen und dem Recht auf Gewerkschaftsgründung erfolgt. Derzeit sind etwa 80 Textilunternehmen mit ca. 140 Marken dort vertreten. Die FWF-Kontrollen bei den Betrieben erfolgen mindestens alle drei Jahre.



Darüber hinaus gibt es das Siegel von Fairtrade-Baumwolle. Es steht für Rohbaumwolle, die fair angebaut und gehandelt wurde. Die Baumwolle in Textilien, die dieses Siegel tragen, ist zu 100 Prozent Fairtrade-zertifiziert.

Renommierte Marken wie Armed Angels, living crafts, ethletics tragen diese Siegel. Der Erwerb ist auch online bei verschiedenen Adressen möglich, die



zumeist mit DHL Go Green versenden: Greenality, Zündstoff-Clothing, Grundstoff, Waschbär oder Hessnatur gehören dazu genauso wie 3Freunde (v. a. auch für Kinder) und Brands Fashion sowie Mela (heißt übersetzt „gemeinsam handeln“) Wear.

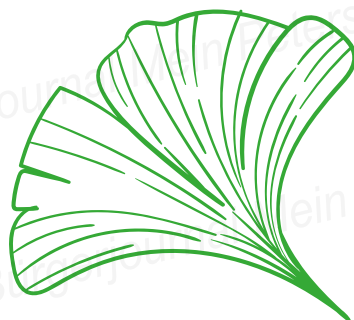
Auf der Webseite von Muenchen-fair findet man unter Suchfunktion „Kleidung“ Geschäfte mit Fair-Trade-Mode. In Freising bietet Fashion and More in der Oberen Hauptstr. 5 neben Fairtrade Mode auch ökologisch nachhaltige Kleidung und Pflegeprodukte an. Und im FairkaufLaden Petershausen gibt es so manches regelmäßig und einiges immer mal wieder an Handtüchern und Topflappen, Halstüchern und Schals, Socken und Mützen, T- und Sweat-Shirts, natürlich fair trade.

Text: Christa Jürgensonn, Koordination Fairtradegemeinde i.V.



Natura

Ihr Meisterbetrieb für Garten- und Landschaftsbau



Inh. Martin Grandl
Tel: +49 (0)8137 998840
info@natura-gartenbau.de

www.natura-gartenbau.de

Nager IT arbeitet seit 2008 intensiv daran, eine 100 % faire Maus produzieren zu lassen. Man hat versucht, den Herstellungsweg zu entschlüsseln und die einzelnen Bauteile und Arbeitsschritte auf ihre „Fairness“ zu überprüfen und bei jedem einzelnen Hersteller daraufhin einzuwirken. Wegen der Vielfältigkeit und Unübersichtlichkeit der einzelnen Bauteile wurden regionale Betriebe, auch Behindertenwerkstätten, mit guten Arbeitsbedingungen und Umweltstandards gewonnen, wo nun Gehäuse und einzelne innere Bauteile produziert werden.

Die Integrationswerkstatt RETEX in Regensburg wurde gegründet, wo zusammengebaut oder defekte Mäuse repariert werden. Forschungsarbeiten kooperierender Hochschulen wurden initiiert, um mit weniger oder umweltfreundlicheren Stoffen auszukommen, z. B. für Gehäuse oder Leiterplatten. Schritt für Schritt konnte Lötendraht aus Recycling-Zinn oder das Scrollrad aus heimischem Holz ersetzt werden.

Im Fairkaufladen Petershausen können Sie eine Computermaus von Nager IT erwerben. Für den Kauf anderer nachhaltiger E-Geräte und Recycling wenden Sie sich am besten an die im Beitrag genannten Organisationen. Gebrauchte Handys können Sie über www.afbshop.de beziehen.



Text und Bild:
Christa Jürgenson, Koordination
Fairtradegemeinde i.V



SCHERER

RAUM AUSSTATTUNG

Marbacher Straße 1b · 85238 Petershausen · Telefon 08137/35 94
www.raumausstattung-scherer.de



Andrea Radlmeier HAUSVERWALTUNG

Ihre zuverlässige Partnerin für
Wohnungseigentumsverwaltung

Gewerbering 8 · 85238 Petershausen · Tel. 08137 / 9 98 63 59
E-Mail: info@hausverwaltung-radlmeier.de
www.hausverwaltung-radlmeier.de

E-Bikes/Trekking/
MTBs/Rennräder
Beratung/Verkauf/
Service/Zubehör/
E-Bike-Verleih

*Viele neue E-Bikes
eingetroffen!*



Das Frühjahr kommt!

Radsport Ziller KG

Indersdorfer Str. 2a · 85238 Petershausen · Telefon 0 81 37/50 25
E-Mail: info@radsport-ziller.com · www.radsport-ziller.com

Herzlich willkommen in unserer Gemeinde



Herzlich Willkommen Ella Maria!

Ella Maria kam am 17.08.2022 mit einem Gewicht von 3.350 g und einer Größe von 52 cm auf die Welt. Über die Geburt ihrer kleinen Schwester Ella Maria freuen sich ihre Brüder Leon und Paul, sowie Mama und Papa.



Herzlich Willkommen Mathilda!

Mathilda ist am 12.12.2022 mit 48 cm und 2.760 g auf die Welt gekommen. Ihre große Schwester Carlotta und die Eltern Antonia und Christof Rauch freuen sich sehr über ihre kleine Maus.



Max-Mannheimer-Platz 1
85221 Dachau

Tel.: 08131 735763
info@wsscheibner.de
www.wsscheibner.de

SCHEIBNER

PRIVATE WIRTSCHAFTSSCHULE
DACHAU



Zweistufige und vierstufige Wirtschaftsschule

Lernen in familiärer Atmosphäre

Mittlerer Bildungsabschluss

JETZT AUCH MÖGLICH:

6. Jahrgangsstufe als Vorklasse

Private Wirtschaftsschule Scheibner
staatlich anerkannt

Infoabend 2023/24
2-stufige WS:
15.03.2023, 19:00 Uhr

Geburten – Hochzeiten – Trauerfälle 2022

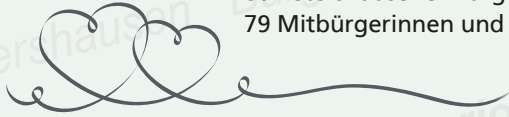
62 kleine Petershausener konnte die Gemeinde im Jahr 2022 begrüßen, davon 29 Mädchen und 33 Jungen. Im Jahr 2021 waren es 88 kleine Neubürger.

20 Eheschließungen wurden im Gemeindebereich verzeichnet, davon wurden 6 Ehen im Rathaus Petershausen besiegelt.

Herr Bürgermeister Fath durfte 45 Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnern zum 80. Geburtstag gratulieren, sowie 27 Bürgerinnen und Bürgern zum 85. Geburtstag, 7 Bürgerinnen und Bürgern zum 90. Geburtstag und 4 Bürgerinnen und Bürgern zum 95. Geburtstag.

13 Ehepaare konnten ihre Goldene Hochzeit feiern und 10 Ehepaare ihre Diamantene Hochzeit.

80 Petershausener Bürgerinnen und Bürger verstarben 2022. Im Jahr davor verließen uns 79 Mitbürgerinnen und Mitbürger.



© pixabay

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer – sie hinterlassen Spuren, die nie vergehen.

Wir gedenken unserer verstorbenen Bürgerinnen und Bürger.

LANGZEITPFLEGE · KURZZEITPFLEGE

» Herzlichkeit, nette Menschen und das gute Gefühl, dass immer jemand da ist, wenn es darauf ankommt – all das habe ich hier gefunden. «


pro seniore

Wohnpark Ebersbach

Lindacher Feld 1 · 85258 Weichs-Ebersbach
Telefon 08137 933-0 · www.pro-seniore.de

Wünschebaum Petershausen 2022

Auch dieses Jahr wurde die Aktion Wünschebaum wieder gut angenommen, wie in den Jahren zuvor. Obwohl wir diesmal keine Werbung dafür gemacht hatten, kamen knapp 100 Wünsche in den Wunschbriefkasten von denen weit über die Hälfte erfüllt wurden. 26 waren am Ende noch am Baum und konnten leider nicht mehr erfüllt werden.

Es war diesmal von selbst gebackenen Plätzchen über einen Sorgenfresser bis hin zu zahlreichen Gutscheinen alles dabei. Kurios waren Wünsche wie „29 EUR in bar“ oder „3 Stangen Marlboro Zigaretten“. Aber solche Wünsche werden von uns im Vorfeld aussortiert.

Wir danken der VR Bank für das Entgegennehmen und Aushändigen der Geschenke, dem Gartenbauverein für den schönen Baum und der fleißigen Wünschebaum-Fee Nancy, die die Beschenkten informierte und immer alles im Blick hatte.

Besonders freut es uns als Siedlergemeinschaft e.V. aber, dass es so viele Menschen gibt, die anderen (unbekannten) Mitbürgern ihre kleinen Wünsche erfüllen wollen. Auch diese Aktion – ähnlich wie die SiedlerMärkte – stärkt unser „Miteinander“ in der Gemeinde.

Zum jetzigen Zeitpunkt (vor Erscheinen dieses Berichtes) sind immer noch 10 Geschenke in der VR Bank zum abholen. Alles was am Ende (ca. 31.01.2023) noch da ist, wird an einen guten Zweck gespendet. Also bitte zu den Öffnungszeiten mit ihrer Benachrichtigung in die VR Bank gehen.

Wir hoffen das es nächstes Jahr wieder stattfinden kann und wünschen alles Gute für das Jahr 2023!

Text: Sebastian Dillner (Siedlergemeinschaft e.V.)



v.l.n.r.: S. Dillner (Siedlergemeinschaft), N. Däumichen (Siedlergemeinschaft), J. Stichelmaier (VR Bank)

Für behagliche Wärme!





METEG

KACHELÖFEN & KAMINE

Schulstr. 21 · Pfaffenhofen/Ilm
08441/80850 · www.meteg.de

Begleitung gesucht



In der Petershausener Nachbarschaftshilfe „Füreinander“ haben sich Menschen zusammengefunden, die bereit sind, unentgeltlich für andere etwas zu tun. Dabei geht es auch um Erledigungen, wie einen Einkauf oder Arztbesuch, wenn Angehörige nicht da sind.

Bestimmte Gänge könnten Sie zwar auch allein, aber lieber nicht ohne Begleitung. Vielleicht würden Sie gern am 2. März um 20 Uhr ins Kirchenkino gehen oder in ein Konzert, trauen sich aber so spät nicht mehr allein nachhause.

In der Gruppe Füreinander finden sich vielleicht welche, die mit Ihnen dorthin gehen. Wenn Sie in der Gemeinde unter Telefonnummer 0 81 37 / 5 34-15 anrufen, werden die Mitglieder informiert und gefragt, ob jemand zu dem bestimmten Termin Zeit hat, und die oder der meldet sich dann bei Ihnen.

Wenn Sie bereit sind, solche „Dienste“ zu übernehmen und bei der Gruppe Füreinander mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte auch an Frau Zull. Neue Aktive sind immer willkommen!

Text: Christa Jürgensonn, Gruppe Füreinander



Bild: pixabay

Von Herzen geben & nehmen – das Herzbrettl im Landkreis Dachau



Landkreis Dachau
Wirtschaftsförderung

Das Herzbrettl ist eine Initiative des Landkreises Dachau und folgt der Tradition des berühmten Café Sospeso. In Neapel gibt es die Idee des „aufgeschobenen Kaffees“ schon seit über 100 Jahren. Ein Kaffee wird selbst getrunken, ein Zweiter bestellt und bezahlt für jemanden, der sich über diese Geste freut. In Italien ist das Schenken und Beschenkt werden seit Generationen gelebte Normalität.

Zwei kaufen, eins ans Herzbrettl hängen...

... so heißt es in vielen Bäckereien, Metzgereien, Cafés, Restaurants und anderen Geschäften im Landkreis Dachau. Nicht nur mit Kaffee kann im Landkreis Freude geschenkt werden – auch Wurstsemmeln, Butterbrezen und Co. können ans Herzbrettl gehängt werden. Beim Dachauer Herzbrettl geht es um eine nette Geste und um die Förderung der Gemeinschaft. Es geht darum, im Alltag Freude zu schenken und Gutes zu tun – ganz lokal vor Ort und ganz einfach und unkompliziert.



Wer kann etwas ans Herzbrettl hängen?

Jeder, der einem anderen mit einer kleinen Geste eine Freude bereiten möchte!

Wer kann etwas vom Herzbrettl nehmen?

Auch alle: Es ist egal, ob jemand gerade knapp bei Kasse ist, heute noch nicht bei der Bank war oder es einfach nur eine charmante Idee findet, sich mal einladen zu lassen. Ob Schüler, Seniorin, Handwerker oder Geschäftsfrau – ebenso, wie man mit Freude schenken kann, darf man sich beim Herzbrettl mit Freude auch mal beschenken lassen.

SO EINFACH GEHT'S:



1 | kaufen, 1 von Herzen geben.



2 | Kassenbonn ans Herzbrettl hängen und anderen damit eine Freude machen.



3 | Von Herzen nehmen.

Die teilnehmenden Geschäfte erkennen Sie an dem Herzbrettllaufkleber an der Tür. Auf der Homepage www.herzbrettl.de wird es eine Liste aller Herzbrettl-Betriebe geben.

Sie betreiben ein Café oder einen Laden und möchten auch mitmachen oder haben Fragen zur Aktion? Kontaktieren Sie die Wirtschaftsförderung des Landkreises, Marlene Christ oder Kathrin Hora, Telefon 0 81 31 / 74-252 oder per E-Mail an wirtschaft@dachauer-land.com.

Text und Bild: Dachauer Land



Autohaus Breitsameter

Indersdorfer Straße 1 85238 Petershausen
Tel.: 08137/5045 Fax: 08137/7092
E-Mail: info@autohaus-breitsameter.de
Internet: facebook.com/autohaus.breitsameter

Ihre Meisterwerkstatt für alle Marken.



Talstraße 5 · 85411 Unterwohlbach
Tel. 08166/68203 · Fax 08166/68204

Dreikönigskonzert einmal anders

Ein ganz besonderes Konzerterlebnis bot die Blaskapelle Petershausen ihren zahlreichen Zuhörern in der kath. Pfarrkirche St. Johannes in Jetzendorf.

Eine Stunde mit festlicher Musik. Der Rahmen konnte nicht schöner sein, vor dem eindrucksvollen Christbaum und um die Krippe in der Pfarrkirche. Klassische Stücke von „Guten Mächten“ bis „Adeste Fideles“ und „Tochter Zion“ zu moderneren Stücken wie „Voyage into the Blue“ und „The Song of Adoration“ durfte auch „The most wonderful time of the year“ nicht fehlen. Nach dem gemeinsam mit dem Chor der Zuhörer vorgetragenen Stück, „Seht Ihr unsern Stern dort stehen“ und einer Zugabe mit dem Gospel „Nobody Knows“ mit herausragendem Saxophonsatz verabschiedeten sich die Musiker/innen vom Publikum.

Die Musiker/innen, darunter erfreulich viele Jugendliche, haben sich unter anderem in einem Probenwochenende in der „Musikakademie“ in Alteglofsheim auf ihren Auftritt vorbereitet. Die Blaskapelle Petershausen hat sich nach der schwierigen Corona Zeit mit diesem Konzert eindrucksvoll zurückgemeldet. Die verbindenden Zwischenworte sprachen Katharina Kargl, Regine Hauzenberger und Manfred Hildner. Dirigentin war Katrin Czerny.

Der Eintritt war frei, es wurde aber um Spenden gebeten. Der Erlös geht an die Toghilfe Aktion PiT, einem Projekt, das der Blaskapelle seit dem Jahr 2000 sehr am Herzen liegt. Für die Spenden in Höhe von 500 Euro bedanken sich die Musiker/innen herzlich.

Für Ende März sind weitere Konzerte geplant.

Text: Veronika Lehle



Foto: Bettina Forthner

Glühweinfest 2022

Am 10. Dezember vergangenen Jahres haben wir unser erstes Glühweinfest mit euch gefeiert. Dafür haben wir das alte Wasserhaus im Asbacher Weg zu einem kleinen Winter Wonderland verwandelt. Passend dazu fiel dann auch der erste Schnee. Für die richtige Stimmung war also gesorgt.

Als uns um 17 Uhr der Nikolaus besuchte, warteten schon viele leuchtende Kinderaugen auf ihn. Natürlich hatte der auch für alle Kleinen etwas dabei.

Es hat uns gefreut, dass ihr so zahlreich dabei wart. Wir hoffen ihr seid bei Glühwein, KiPu, Bratwurstsemmeln, oder auch den leckeren Waffeln bisschen in Weihnachtsstimmung gekommen und konntet den Abend genießen. **Wir freuen uns jedenfalls schon auf die Wiederholung im Dezember 2023!**



Büro:

NSP Logistik & Service GmbH
Bahnhofstraße 21 b
85238 Petershausen
Telefon 0 81 37 / 6 32 81 87
E-Mail: info@nsp-logistik.de
www.nsp-logistik.de



Niederlassung:
NSP Logistik & Service GmbH
Hürderstraße 4
85551 Heimstetten
Telefon 0 89 / 43 57 79 51
Telefax 0 89 / 43 57 98 61

Ihr kompetenter Partner für Lagerung, Logistik, Fulfillment und Outsourcing.

„Aus Spaß an der Freude“

50 Jahre Faschingskomitee Petershausen e.V.

Anfang der 70er Jahre trafen sich ein paar Kumpels beim Seidl Benedikt zu einer privaten Feier. Aus der guten Laune raus entstand die Idee unter den Spezln – Kraus Arnold (da Gump), Schoderer Paul, Gschwendtner Sepp und Gottfried Stempf sen. – einen Faschingszug zu organisieren. Mit Hilfe von Linderbauers alten Lanz und 20 DM Startgeld fing man an.

Es wurde fleißig die Werbetrommel gerührt. Durch viel Eigeninitiative und Geldspenden konnte der 1. Faschingszug bald stattfinden. Man stellte sich in der Lagerhausstraße mit Wagen und Fußgruppen auf. Anschließend traf man sich zum Tanz beim Schrank.

Nach Jahren wilder Zusammenarbeit beschloss man 1973 bei einem Treffen einen Verein zu gründen. Man wollte geordnete Verhältnisse. Das Geld sollte in eine Kasse und buchgeführt werden über Ein- und Ausgänge, die Protokolle sollten in ein Buch und nicht auf einen Schmierzettel. Gesagt, getan!

Mit Hilfe von Herrn Eberwein wurde daraufhin 1973 eine Vorstandschaft gegründet:

1.Vorstand: Gottfried Stempf sen.

Schriftführer: Gottfried Kraus

Kassier: Michael Hermann



10 Jahre hatte Gottfried Stempf sen. das Amt des 1. Vorstandes inne und übergab es 1983 an Herbert Reitzmann.

Seit dem Jahre 2000 leitet Gottfried Stempf jun. mit Geschick das Faschingskomitee, was sich an der stetig steigenden Mitgliederzahl, z. Zt. knappe 150, bemerkbar macht.



Faschingsumzug
Samstag 11.02.2023
15:00 Uhr

anschließend Faschingstreiben
in der Mehrzweckhalle

Kinderfasching
Sonntag 12.02.2023
14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Vorankündigung: Jubiläumsfest
50 Jahre Faschingskomitee Petershausen e.V.
am 15.07.2023

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Petershausen, Bgm.-Rädler-Straße 3, 85238 Petershausen
info@petershausen.de, www.petershausen.de, Telefon 0 81 37 / 5 34-0, Telefax 0 81 37 / 5 34-25
Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Informationen zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (FSC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert

© Fotos: Gemeinde Petershausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich und gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt.

V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Marcel Fath

Konzept und Realisierung:
REBA-VERLAG GmbH,
Amtsgericht München HRB 212899
Obere Hauptstraße 36, 85354 Freising,
Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22, Fax 0 81 61 / 7 87 14 23
info@reba-verlag.de

Layoutkonzept: © by REBA-VERLAG GmbH
Das Bürgerjournal „Mein Petershausen“ erscheint sechs Mal jährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich kostenlos verteilt.

Auflage: 3.300 Stück

Druck: Gotteswinter und FIBO

Druck- und Verlags GmbH, 80807 München



Stempfl GmbH



Abbruch
Erdbau
Transporte
Bagger- und Laderarbeiten
Tiefladertransporte

Alte Poststr. 2 · 85411 Hohenkammer
Tel. 0 81 37 / 78 64 · Fax 0 81 37 / 55 50
Mobil 01 71 / 3 29 83 59
E-Mail: stempfl@stempfl-gmbh.de

Abschluss des Veranstaltungsprogramms 2022

Malerischer hätte man sich den Abschluss des Jahresprogramms wohl kaum vorstellen können: Minustemperaturen, eine geschlossene Schneedecke, ein Lagerfeuer, auf dem Kartoffelsuppe dampft... Im Pflanzgarten des Obst- und Gartenbauvereins fand am 17.12.2022 eine winterliche Einstimmung auf die beginnenden Rauhächte statt. Neben der Kartoffelsuppe konnten auch Bratwurstsemmeln, Stockbrot und Marshmallows verköstigt werden. Highlight des Abends war jedoch der köstliche Apfelpunsch aus dem Saft der eigenen Ernte, der überm Lagerfeuer dampfte. Die „Gartler“ schlossen mit diesem idyllischen Abend das 2022er Programm ab. Auch das neue Programm für das Jahr 2023 hat wieder viel zu bieten!

Text und Bild: Esther Weigand für den Obst- und Gartenbauverein Petershausen



Christbaumaktion voller Erfolg

Die Christbaum Aktion des SV Petershausen war auch in 2023 ein voller Erfolg. Über 130 kleine und große Tannenbäume konnten an zwei Tagen gesammelt werden und nachhaltig als Hackschnitzel verwertet werden. Die gesammelten Spenden kommen hauptsächlich den Jugendmannschaften zu Gute. So wurden zum Beispiel die Kosten der Soccer Halle in den Wintermonaten übernommen.

Text und Bild: Peter Franke



Ihr Spezialist
im Anlagenbau!

MDS
SCHALTANLAGEN GMBH

Wir planen und fertigen

- Typgeprüfte Schaltanlagen bis 4.000 Ampere
- Sonderanfertigungen von Schaltgerüsten für Trafostationen diverser VNB
- Mess- und Steueranlagen
- Schaltschränke für den Innen- und Außenbereich



MDS
Schaltanlagen GmbH
Geschäftsführer
Daniel Seemüller
Ortsstraße 4
85238 Mittermarbach
info@mds-schaltanlagen.de
Tel. +49(0)8137 995480
Fax +49(0)8137 995482
www.mds-schaltanlagen.de

Magie
der
Schönheit
Ihr Kosmetikstudio

Beautybehandlungen
Wimpernverlängerung
Maniküre & Pediküre
Wellnessmassagen
Make-up · Waxing
Neumodellage mit Gel
Naturnagelverstärkung
mit Gel und Shellac

Ampertalstraße 4A · 85391 Allershausen
Tel. 0 8166/9943086 · Fax 0 8166/9954178
Mobil 0174/3353630
info@magie-der-schoenheit.de
www.magie-der-schoenheit.de

Unser neues Programm ist da!

Das Sommersemester startet nach den Faschingsferien mit einem reichhaltigen Angebot. Im Bereich Gesellschaft finden Sie verschiedene Veranstaltungen, die sich mit dem Thema Garten beschäftigen, wie zum Beispiel ein Vortrag zum Thema Permakultur (14.03.) mit anschließender Besichtigung eines entsprechend angelegten Gartens (18.03.), die Begehung eines Biogartens sowie ein Workshop zur Gartengestaltung (2x ab 24.03.). Für unsere jüngeren Mitbewohner haben wir eine Hofführung bei einem Milchviehbetrieb (25.03.) sowie eine Vogelstimmenexkursion (01.04.) im Programm.

Ein Highlight ist sicher auch wieder der Vortrag von Prof. Dr. Andreas Burkert. Dieses Jahr steht die neue Welt des am 25.12.2021 ins All geschossenen modernsten Weltraumteleskops der Erde im Mittelpunkt: das James Webb Space Telescope (08.03.).

Für Sprachbegeisterte oder solche, die es werden möchten, gibt es neue Themen: Englisch für die Reise (ab 27.02.) und ein Englisch-Workshop zu verschiedenen Spezialthemen, die an vier Samstagen behandelt werden (04.03., 11.03., 29.04. und 06.05.). Einen Anfängerkurs Spanisch bieten wir ab 03.03. online an. Bitte schauen Sie für Details in unser Programm!

Als berufliches Thema bieten wir bereits am 22.02.2023 einen online-Kurs Networking für Frauen an, weitere berufsbezogene Kurse folgen später im Jahr.

Im Gesundheitsbereich gibt es wie immer das größte Angebot. Bewährtes wird fortgeführt, neues kommt hinzu: wieder im Programm ist Balance Swing™ -Fitnesstraining auf dem Minitrampolin (Di 19.00 Uhr), deepWORK® findet ab sofort montags um 17.30 Uhr statt, das Athletiktraining wechselt auf Samstag um 15.00 Uhr und Mehr Energie und Beweglichkeit sucht donnerstags um 8.00 Uhr weitere Frühaufsteher zur gemeinsamen Bewegung. Neu sind auch zwei Faszien Workshops mit dem Schwerpunkt Füße-Beine-Becken am 04.03. und dem Schwerpunkt Innere Räume öffnen, Wirbelsäule, Rücken, Schultern, Nacken, Kopf am 25.03.



Der kulturelle Bereich bietet ebenfalls eine Vielfalt an Themen. Nähkurse für Erwachsene und Kinder, Dekorationen aus Beton, Kinderzeichnungen in neuem Gewand, gemeinsames Handarbeiten, ... Wenn Sie sich für Radiomachen und Audioproduktion interessieren, kommen Sie zu unseren Hörpfadekursen! Hier können Sie in Absprache und gegenseitiger Begeisterung in der Gruppe Themen und Ideen akustische umsetzen und veröffentlichen (04.03. und 28.03.). Im Literaturkreis gibt es vier Bücher zu besprechen. Los geht es am 27.03. mit Annie Ernaux, Die Jahre.

Haben wir Ihre Neugierde geweckt?

Dann finden Sie noch mehr Themen unter www.vhs-petershausen.de. Hier ist auch direkt eine Anmeldung zu unseren Kursen/Veranstaltungen möglich. Fragen beantworten wir zu unseren Geschäftszeiten auch gerne telefonisch unter 0 81 37 / 6 45 99 50.

Text: Maureen Bauer



Termine für das vhs-RepairCafé im Frühjahr/Sommer- Semester 2023

Einmal im Monat unterstützen ehrenamtliche Reparateure die Besucher, um ihre mitgebrachten defekten Geräte, wie z. B. Bügeleisen, Toaster, Lampe, Fön etc. selbst zu reparieren. Hilfe zur Selbsthilfe ist das Motto und will ein Zeichen setzen gegen die Wegwerf-Gesellschaft. Die Reparatur ist kostenfrei, lediglich die Ersatzteile müssen bezahlt werden.

Geplante Termine:

Samstag, 18.02., 18.03., 22.04., 20.05., 17.06., 15.07.2023 jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr im bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c

Information und Anmeldung:

vhs Petershausen, Tel.: 0 81 37 / 6 45 99 50, E-Mail bildung@vhs-petershausen.de oder online über www.vhs-petershausen.de;

Fragen können Sie auch an die E-Mail-adresse repaircafe85238@t-online.de senden.

Text: Maureen Bauer

**SIE WOLLEN
IHRE IMMOBILIE
VERKAUFEN?**



**Profitieren Sie von
40 Jahren Erfahrung!**

**Wir bieten persönlichen
Service vor Ort!**

IIM ILMGAU Immobilien Möller GmbH
Münchener Vormarkt 1 | Pfaffenhofen
Telefon: 08441 3013
E-Mail: immobilien@ilmgau.de



**ILMGAU
IMMOBILIEN
MÖLLER GMBH**

Ihr persönlicher Auszug aus dem Veranstaltungskalender Gemeinde Petershausen

Veranstaltungen im Februar 2023	
Sa, 11.02.2023 13.30 Uhr	Faschingsumzug mit anschließendem Faschingstreiben Mehrzweckhalle der Grundschule Petershausen Die Aufstellung für den Faschingszug beginnt ab 13.30 Uhr am Industriering – Petershausen
So, 12.02.2023 14.00 – 17.00 Uhr	Kinderfasching Mehrzweckhalle der Grundschule Petershausen – Petershausen
Mo, 13.02.2023 19.30 – 21.00 Uhr	Literaturkreis „lesenswert“ bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen
Di, 14.02.2023 15.00 – 17.00 Uhr	Handarbeiten macht Freude Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen
Sa, 18.02.2023 14.00 – 16.00 Uhr	vhs-RepairCafé bildungstreff, Indersdorfer Str. 1c – Petershausen
Di, 21.02.2023 18.00 Uhr	Kehraus des Faschingskomitee Petershausen Olympia Sportgaststätte – Petershausen
Di, 28.02.2023 15.00 – 17.00 Uhr	Handarbeiten macht Freude Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen

Lothar Swete

Heizungsbau und
Wärmetechnik



Tel.: 0 81 37 / 29 01
Kottmaistr. 2

Fax: 0 81 37 / 26 74
85238 Petershausen


Mit uns wird Ihnen nicht kalt !

- Öl- / Gasfeuerung
- Brennwerttechnik
- Kesselerneuerung
- Kundendienst
- kontrollierte Wohnraumlüftung

- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Holzfeuerung
- Pellets
- Sanitär

info@swete-heizungsbau.de
www.swete-heizungsbau.de

Bitte sprechen Sie uns an, wir erarbeiten eine individuelle Lösung für Sie



NITAJ INNENAUSBAU

- ◆ Alt- u. Neubausanierung
- ◆ Maler
- ◆ Boden
- ◆ Spachteln
- ◆ Trockenbau
- ◆ Fliesen

NITAJ Innenausbau
D. Nitaj
 Frühlingstraße 1 · 85238 Petershausen
 0172 8749193 · info@nitaj-innenausbau.de
www.nitaj-innenausbau.de

Ihr persönlicher Auszug aus dem Veranstaltungskalender Gemeinde Petershausen

Veranstaltungen im März 2023

Sa, 11.03.2023
18.00 Uhr

Vereinsabend Trachtenverein Glonntaler Petershausen
Olympia Sportgaststätte – Petershausen

Di, 14.03.2023
15.00 – 17.00 Uhr

Handarbeiten macht Freude
Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen

Mi, 22.03.2023
19.30 – 22.00 Uhr

Abschlusssitzung des Faschingskomitee Petershausen
Olympia Sportgaststätte – Petershausen

Sa, 25.03.2023
18.00 Uhr

Vereinsabend Trachtenverein Glonntaler Petershausen
Olympia Sportgaststätte – Vereinsabend mit Tanz, Jugend 18-20 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr – Petershausen

Di, 28.03.2023
15.00 – 17.00 Uhr

Handarbeiten macht Freude
Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen

Veranstaltungen im April 2023

Di, 18.04.2023
15.00 – 17.00 Uhr

Handarbeiten macht Freude
Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen

Veranstaltungen im Mai 2023

Di, 02.05.2023
15.00 – 17.00 Uhr

Handarbeiten macht Freude
Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen

Sa, 06.05.2023
18.00 Uhr

Vereinsabend Trachtenverein Glonntaler Petershausen
Olympia Sportgaststätte – Vereinsabend mit Tanz, Jugend 18-20 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr
Interessierte sind herzlich willkommen! – **Petershausen**

Di, 16.05.2023
15.00 – 17.00 Uhr

Handarbeiten macht Freude
Münchner Str. 20, 1. OG, Raum orange – Petershausen

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Für die Richtigkeit obiger Daten ist eine Haftung ausgeschlossen.



RT Kanzlei für
Recht und Steuer



Ihr gutes Recht. Jetzt vor Ort.

- **Externe Rechtsabteilung:**
Arbeitsrecht, Gesellschaftsrecht,
Gewerbliches Mietrecht, Vertragsrecht u.a.
- **Unternehmensgründung/Unternehmensnachfolge**
- **Einkommensteuer, Erbrecht, Erbschaftssteuer,
Patientenverfügung**

Rechtsanwalt Robert Tille
Fachanwalt für Steuerrecht
Unterfeldring 27 | 85256 Vierkirchen
08139 998910 | www.rt-rs.de



Kollbacher Straßennamen: Burgen, Holzkohle und Wein



Kollbach war bis zu seiner Eingemeindung nach Petershausen zum 1. April 1978 fast eintausend Jahre lang eine eigenständige Gemeinde mit allem, was dazu gehört: viele Gewerke, Schule, Lebensmittelversorgung, zwei Kirchen. Viele Straßennamen beziehen sich auf die Ortsgeschichte. Die Benennung der kleineren Straßen wurde allerdings erst Anfang der 70er Jahre vollendet.

Erstmals bezeugt wurde Kollbach 1006 und 1022 als „Cholapach“. Der auch noch in anderen Gegenden vorkommende Gewässer- und Siedlungsname ist von dem althochdeutschen Begriff kolo für (Holz-) Kohle abzuleiten. Es handelt sich also um einen Bach bzw. eine dortige Siedlung nahe größeren Waldgebieten, wo Holzkohle gewonnen wird (Chronik, Band 1, S. 34).

Der heutige Kollbach ist die meiste Zeit des Jahres ein schmales, tief eingegrabenes Rinnsal, das am östlichen Ortsrand entspringt, nördlich der Bebauung entlang Wiesen und Felder weiterfließt, bis es oberhalb vom Höckhof die Straße unterquert und flussabwärts vom Wehr in die Glonn mündet. Er dient eigentlich nur noch als Entwässerungsgraben für anliegende Felder und Wiesen. Eine von der Bund-Naturschutz-Gruppe Petershausen im Juni 2007 beantragte Renaturierung wurde vom Gemeinderat im November 2008 zwar nicht abgelehnt, aber auf unbestimmte Zeit verschoben. Der Vorschlag aus dem Ge-



meinderat, künftige Ausgleichsflächen entlang des Kollbachs zu erwerben, um dort dann z. B. Ufer abflachen zu können, wurde positiv beurteilt und angenommen. Aber auch im Jahr 2023 ist dies noch nirgends erkennbar.

Wie bei vielen südbayerischen Orten bis Mitte des 17. Jahrhunderts wurden auch in Kollbach Rebstöcke gepflanzt und kultiviert und Trauben zum Keltern geerntet. Die heute so genannte **Weinbergstraße** erinnert daran. Sie führt zu einer Anhöhe jenseits des Kollbachs, der als Weinberg bekannt ist, die aber auf keiner Flurkarte so vermerkt ist.

An der parallellaufenden Stichstraße **Am Anger** stehen seit Ende der 1940er Jahre Einfamilienhäuser, wo früher nur mit Gras bewachsenes Land zu finden war.

Weinanbau wurde auch im Westen des Ortes betrieben, der Anhöhe zwischen Bebauungsrand und Steinberg, wohin die heutige **Steinbergstraße** führt. Auf der Wanderkarte (siehe <https://www.agenda21-petershausen.de/wandern.htm>) ist die Bezeichnung „Weinb.“ zu finden. In Richtung Asbach erhebt sich dahinter der Steinberg, wo im Mittelalter eine sogenannte Turmhügelburg die ursprüngliche Grenze entlang der Glonn zwischen Ober- und Niederbayern zu sichern hatte.

Die heute so genannte **Turmstraße** hinauf geht es ohne Treppen zu Friedhof und Kirche St. Martin an den Ort, wo im Mittelalter wahrscheinlich eine Burg stand. Ob der Name wegen des damaligen Wachturms oder des heute noch markanten Kirchturms so gewählt wurde, kann nicht eindeutig belegt werden.

Die **Bachfeldstraße** führt in Richtung der Wiesen beidseitig des Kollbachs, die auf einigen Plänen als „Bachfeld“ bezeichnet sind.



Alex
RADLMEIER

Bauunternehmen

Maurermeister · staatl. gepr. Hochbautechniker

sanieren • renovieren • modernisieren

- Beratung, Planung, Ausführung
- Neubau und Umbau
- Maurer- und Betonarbeiten
- Sanierungs- und Renovierungsarbeiten
- diverse Arbeiten rund ums Haus

Gewerbering 8, 85238 Petershausen

Tel. 08137 / 9986357

Fax 08137 / 9986358

www.radlmeier-bau.de

E-Mail: info@radlmeier-bau.de



Die heutige **Schulstraße** führt zu dem Gebäude, das von 1878 bis 1975 als 3. Schulhaus den Kollbacher Kindern und als Wohnhaus dem jeweiligen Lehrer diente. Näheres hierzu findet sich in dem Artikel unter <https://www.petershausen-mobil.de/strassen.htm>, wo auch die anderen Beiträge über Straßen auf Peterhausener Gemeindegebiet eingestellt sind.

Eine Schmiede befand sich tatsächlich an der Einmündung der heutigen **Schmiedstraße** in die Dachauer Straße. Allein zu deren Betrieb war genügend Nachschub an Holzkohle unerlässlich. Auch die andere Schmiede gegenüber der Einmündung Schulstraße lag nahe und oberhalb der Kohlstatt am Kollbach.

Dagegen findet man den **Sattlerweg** durch ein relativ neues Baugebiet ganz im Nordwesten und weit ab von der ehemaligen Lage der Sattlerwerkstätte auf Höhe der heutigen Dachauer Straße 41.



Das Luftbild von 1970 aus dem Besitz von Lydia Thiel, das von der Gemeinde Petershausen beauftragt wurde, ist mit den Flurnamen bezeichnet, die in vorbereitenden Gesprächen zu diesem Artikel genannt wurden und/oder einer Flurkarte des Wasserwirtschaftsamtes entnommen sind.

Alle Informationen zu diesem Beitrag sind der Chronik der Gemeinde Petershausen entnommen, auch Häuserchronik, Bd. 1, ab S. 135, und entstammen dem E-Mail-Austausch mit Lydia Thiel und Josef Gerer sowie Gesprächen mit Ferdinand Ostermair, Wirt zu Kollbach.

Text und Bild: Christa Jürgensonn, Agenda 21 Gruppe



BayWa Baustoffe

Leistungsstark für all Ihre Bauvorhaben

Entdecken Sie unser Spektrum

- ✓ Fenster, Türen & Tore
- ✓ Werkzeuge & Zubehör
- ✓ Böden & Fliesen
- ✓ Innenausbau & Farben
- ✓ Terrassen- & Pflasterbeläge
- ✓ Zäune, Sichtschutz & Gabionen

Unser Service für Sie

- ✓ Fachberatung
- ✓ Aufmaß & Lieferung
- ✓ Fachgerechte Montage
- ✓ Gesundes Bauen
- ✓ Fördermittelservice

Immer ein gutes Baugesühl.

Industriering 19
85238 Petershausen

Tel. 08137 510
petershausen@baywa-baustoffe.de

Adventskonzert

Im Dezember konnte das Adventskonzert der Zwischentöne Petershausen und des Bläserquintetts der Blaskapelle nach zwei Jahren Corona-Pause endlich wieder vor Publikum stattfinden. In der vollbesetzten Pfarrkirche St. Laurentius präsentierten die Sängerinnen und Sänger kirchliche sowie weltliche Advents- und Weihnachtslieder. Ebenso begeisterte das Bläserquintett der Blaskapelle das Publikum mit getragenen bis fetzigen Stücken. Die Spenden von 1500 Euro, die bei diesem Konzert gesammelt werden konnten, gingen in diesem Jahr an die Dachauer Tafel.

Anschließend an das Adventskonzert fand diesmal ein Glühweinumtrunk vor dem Pfarrheim statt, bei dem Spenden für die Feuerwehr Petershausen gesammelt wurden. Die Chorleiterin Karin Richter durfte zusammen mit den Chormitgliedern Bettina Fortner und Elisabeth Lettmair 600 Euro an die Vorstandschaft der Feuerwehr überreichen.

Text: Karin Richter



Bild: Monika Schneider

Familie Schmid **Original**
Holzofenbrot
 aus Natursauerteig

Dachauer Straße 17, 85238 Kollbach, Tel. 0 81 37 / 52 62
 Dienstag – Freitag: Verkauf direkt ab Backstube ganztägig

Optik Johannes

Die Welt mit anderen Augen sehen

Inh. Rudolf Steininger e.K.
 Bahnhofstr. 27
 85238 Petershausen
 Tel. 08137 8426
 www.johannes-optik.de
 mail@johannes-optik.de

Sägewerk & Holzhandlung
Benedikt Müller Reckmühle

- Bauholz • Bretter • Hobelware
- Latten • Garten- und Terrassenholz
- Brettschichtholz und Platten

info@saegewerk-mueller.de
 www.saegewerk-mueller.de

**„Sagler“ gesucht/
 Mitarbeiter fürs
 Sägewerk**

seit 1817

Sägewerk Müller

Mobile Aktenvernichtung in Petershausen

Die mobile Aktenvernichtung ist wieder im Landkreis Dachau unterwegs. Am Mittwoch, den 01.03.2023 kommt das Schreddermobil in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr zum Recyclinghof in Petershausen, Heimweg.

Haushalte und Kleinbetriebe können zu o. g. Termin Papier und Akten mit vertraulichem Inhalt vernichten lassen. Pro Anlieferung können max. 10 gefüllte Aktenordner oder eine entsprechende Menge loses Papier gegen eine Pauschale von 5 € abgegeben werden. Es ist nicht notwendig, Ordner vorher zu entleeren, auch Folien und Heftklammern stören nicht.

Hier ein kleiner Hinweis: In der Regel ist der Andrang um 16 Uhr sehr groß. Man sollte daher nicht vor 16 Uhr kommen, da dies zu unnötigen Staus und Warteschlangen führt und den regulären Betrieb auf dem Recyclinghof stört. Möchte man sich lange Wartezeiten ersparen, lohnt es sich, erst sehr viel später zu kommen.

Für weitere Fragen steht die Abfallberatung unter 0 81 31 / 74-1469 gerne zur Verfügung.

Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin



Bild: Firma Documentus Bayern GmbH

Recyclinghöfe und Deponie Jedenhofen an Faschingsdienstag geschlossen

Die Recyclinghöfe sowie die Reststoffdeponie Jedenhofen sind an Faschingsdienstag, den 21.02.2023 geschlossen.

Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin

Miele

Miele Studio *Schilcher* GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen- und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

**Wir verkaufen nicht nur -
wir reparieren auch!**

Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele

Giftmobil in Petershausen

Am Samstag, den 25.03.23 steht das Giftmobil auf in der Zeit von 12.30 – 14.30 Uhr auf dem Recyclinghof in Petershausen, Heimweg für die Abgabe von Problemabfällen bereit.

Es werden Problemabfälle wie z. B. Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, flüssige Lacke, Holzschutzmittel, Chemikalien in haushaltsüblichen Mengen angenommen. Die Abfälle sollten – wenn möglich – im Originalbehälter abgegeben werden.

Bitte nutzen Sie diese Abgabemöglichkeit, denn so wird gewährleistet, dass diese Stoffe fachgerecht entsorgt werden. Für weitere Informationen steht die Abfallberatung des Landkreises Dachau unter Tel. 0 81 31 / 74-1469 gerne zur Verfügung.

Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin



Bild: Kommunale Abfallwirtschaft

Entsorgung von Straßenkehricht

Mit dem Beginn des Frühjahrs und der schnee- und eisfreien Zeit werden die Bürgersteige gefegt und von Kies und anderen Streumitteln befreit. Straßenkehricht ist mit Schadstoffen und Streusalz belastet und gehört deshalb auf keinen Fall in die Biotonne sondern in die Restmülltonne.



Bitte geben Sie Straßenkehricht staubdicht verpackt und nur in kleinen Mengen in die Restmülltonne. Zu schwere Tonnen können vom Müllfahrzeug nicht mehr angehoben werden und reißen aus. Reiner Kehricht kann auch wieder gesammelt und im nächsten Jahr nochmals eingesetzt werden. Damit vermeidet man Abfälle und den Kauf von neuem Streugut.

Große Mengen an Straßenkehricht (z. B. von Wohnanlagen) können über Fachfirmen entsorgt werden. Adressen hierzu sind bei der Abfallberatung unter 0 81 31 / 74-1469 erhältlich.

Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin

Unsere Pioniere im Dachauer Land

Weiterentwicklung statt Stillstand, Fortschritt statt Rückschritt! Es gibt unterschiedliche Wege, um voranzugehen und den Wandel im Positiven einzuleiten. Vorausschauende Pioniere, die sich bereits auf den Weg gemacht haben, helfen dabei, andere zu motivieren und mitzunehmen. Sie gehen mit gutem Beispiel voran und zeigen uns, was im Dachauer Land möglich ist. Und Möglichkeiten gibt es viele!

Neugierig geworden? Unten finden Sie die Vorschläge, die im Laufe unserer Aktion „Pioniere des Wandels“ bei uns eingegangen sind.

„Tue Gutes und rede darüber“

Das wollen wir auch weiterhin tun! Deshalb wird unsere bunte Pioniergemeinschaft regelmäßig erweitert. Kennen auch Sie einen Pionier des Wandels?

Vorschläge können jederzeit über <https://www.dachau-agil.de/dachau-agil/pioniere-im-dachauer-land> oder per E-Mail unter kontakt@dachau-agil.de eingereicht werden.



„Es ist höchste Zeit etwas zu tun!“ Mit diesem Antrieb hat sich Jessica Schilcher mit ihrem Unverpacktladen „Ohne Schmarrn“ auf den Weg gemacht, um unnötigen Verpa-



ckungsmüll einzusparen und der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken. Sie wollte nicht mehr nur diskutieren, sondern handeln und ihren Mitbürgerinnen vormachen, wie einfach es ist, den alltäglichen Konsum zu überdenken. Mit dem Einkauf nachhaltig handeln, Ressourcen einsparen und die Welt ein bisschen besser machen? Das ist möglich – Ohne Schmarrn!

Von der Informationsplattform im Lockdown bis zum Gutscheinen- und Jobkarten-System, über eine Regionalkampagne bis zum Online-Christkindlmarkt: Mit zahlreichen Projekten und Aktionen hat der landkreisweite Gewerbeverein Dachau handelt e.V. seit seiner Gründung vor zwei Jahren seine regionale Schlagkraft unter Beweis gestellt.

Ralf Weimer, 3. Vorstand des Vereins und Geschäftsführer der Dachau handelt GmbH erklärt stellvertretend für das gesamte Dachau handelt-Team, warum sie sich gemeinsam für die heimische Wirtschaft stark machen: „Weil inhabergeführte mittelständische Betriebe, kleine Einzelhändler und das Café an der Ecke Garantien für lebendige, lebenswerte und lebenswerte Städte und Gemeinden in unserer Region sind.“



Und es profitieren nicht nur die Kunden, denn die lokalen Angebote vor Ort schaffen, neben einer Vielfalt von bequemen Einkaufsmöglichkeiten, zugleich wohnortnahe Arbeitsplätze.

„Eine Gemeinschaft entsteht, wenn Menschen aktiv die Zukunft gestalten.“



Unser
Lebensmittelpunkt.

Knoll.
REGIONAL & FAMILIÄR

EDEKA Knoll ist dein Supermarkt in der Region. Freu dich auf frische Qualität und regionale Vielfalt in unseren Märkten in Reichertshausen und Jetzendorf.

Geöffnet von Montag – Samstag, 7 – 20 Uhr.

www.edeka-knoll.de   edeka.knoll



Dieses Leitmotto hat sich der Verein von Zukunft Tandern zur besonderen Aufgabe gemacht. Seit 2013 widmen sie ihr Engagement und Bemühen der Natur und Landschaft, damit Tandern nicht nur heute, sondern auch für die künftigen Generationen ein wertgeschätzter und einzigartiger Lebensraum bleiben kann. Ein Engagement, das zum Nachahmen motiviert!

Mit der Errichtung ihres Tiny Houses in Altmomünster wird Tanja Lademann zur Vorreiterin für alternative Wohnformen



im Landkreis Dachau. Durch ihr Vorbild zeigt sie ihren Mitmenschen, dass das Erreichen der Klimaziele mit Konsumeinschränkung und Reduzierung auf das Notwendige möglich ist und lebt uns vor, dass auch wenige Quadratmeter glücklich machen können.
Text und Bilder: Dachau AGIL

Illegale Straßensammler unterwegs

Immer wieder finden Bürger*innen Handzettel in ihren Briefkästen mit dem Aufruf einer ungarischen Familie Gegenstände für eine Straßensammlung bereitzustellen. So wurde eine Sammlung für den 11.01.2023 in Karlsfeld angekündigt. Die „ungarische Familie“, die im gesamten süddeutschen Raum unterwegs ist, sammelt u.a. auch Computer, Radiatoren, Heimwerkergeräte und andere Elektrogeräte. Diese Geräte sind jedoch wegen der kritischen Inhaltsstoffe als gefährlicher Abfall einzustufen und gehören nicht in die Hände unbekannter Sammler. Die Altgeräte gelangen durch solche verbotenen Sammlungen ins Ausland, wo diese in Kleinteile zerlegt und nicht brauchbare Teile in der Landschaft entsorgt werden. Das hat fatale Folgen für die Umwelt.

Eine Sammlung oder Rücknahme von Elektroaltgeräten darf ausschließlich von der Kommunalen Abfallwirtschaft (kostenlose Annahme der Elektrogeräte auf den Recyclinghöfen), entsprechenden Verkaufsstellen und Herstellern von Elektrogeräten vorgenommen werden. Fachfirmen zerlegen diese Altgeräte und sorgen dafür, dass enthaltene Wertstoffe wiederverwertet und Schadstoffe fachgerecht entsorgt werden. Jeder Besitzer von Elektroaltgeräten ist daher verpflichtet, die Entsorgung über einen dieser Wege vorzunehmen.

Das Landratsamt bittet auf derartige Sammlungsaufrufe nicht zu reagieren und Elektroaltgeräte kostenlos über die Recyclinghöfe zu entsorgen.

Text: Barbara Mühlbauer-Talbi, Abfallberaterin



BENNO HUBER SCHREINERMEISTER

FENSTER • TÜREN • INNENAUSBAU •
MÖBEL • GLAS • GEBÄUDESICHERHEIT

Flurstraße 16
85238 Petershausen

Tel.: 08137 3416
Fax: 08137 2453

info@benno-huber.de
www.benno-huber.de



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ihr Partner rund ums
Thema Finanzen.

Büro
Matthias Siener
und Team

Jetzendorfer Str. 4
85238 Petershausen
08137 9985980



Der Kiebitz – ein besonderer Gemeindebewohner



Schutzmaßnahmen für den seltenen Bodenbrüter

Jahr für Jahr ab Februar findet sich in der Gemeinde Petershausen ein besonderer Bewohner ein: der Kiebitz. Die Männchen werben dabei mit spektakulären Balzflügen um eine Partnerin und kündigen mit ihren lauten „Kie-witt“-Rufen den Frühling an.

Ein gefährdeter Ureinwohner

Leider jedoch lässt sich der markante Ruf der Kiebitze immer seltener vernehmen, nachdem der Bestand in den letzten Jahrzehnten deutschlandweit um circa 90% zurückgegangen ist. Wenn die Vögel, die bis zu 20 Jahre alt werden, keine Küken mehr großziehen können, erlöschen die Vorkommen. Die Gründe für fehlenden Nachwuchs sind vielfältig: Brutgebiete werden durch Bebauung kleiner, Wandel in der Landschaft und Bewirtschaftung haben

die Lebensbedingungen des Kiebitzes erheblich verschlechtert und Feinde wie Fuchs oder Rabenkrähen sind heute deutlich häufiger als früher. Zusätzlich ist es mittlerweile auch oft die intensive Freizeitznutzung, welche mit zahlreichen Störungen den Bruterfolg der Vögel verhindert. Denn wenn die Altvögel das Nest verlassen, ist dieses leichte Beute für Fressfeinde oder kühlt aus und die Eier sterben ab.

Deshalb helfen seit 2016 die Dachauer Landwirte und der Landschaftspflegeverband Dachau e.V. im Rahmen des Projektes „Netzwerk Kiebitz“ zusammen und versuchen, diesem bedrohten Ureinwohner unserer Heimat unter die Flügel zu greifen.

Wie kann jeder helfen?

Natürlich soll der Genuss unserer heimischen Natur und Landschaft weiterhin möglich sein, jedoch müssen wir uns alle bewusst werden, dass schon eine einzige gravierende Störung den Bruterfolg eines ganzen Jahres zunichtemachen kann!

Der Landschaftspflegeverband und die beteiligten Landwirte bitten Sie deshalb herzlich, dass auch Sie ihren Beitrag zum Erhalt dieses besonderen Gemeindebewohners leisten. Beachten Sie bitte zwischen 1. März und 31. Juli diese Verhaltensregeln in der freien Landschaft:

- bleiben Sie auf den befestigten Wegen
- leinen Sie bitte ihren Hund an
- nutzen Sie keine Drachen, Drohnen oder sonstige Fluggeräte
- folgen Sie den Hinweisen auf der Beschilderung in den Brutgebieten

Wir hoffen, dass die Kiebitze in 2023 eine erfolgreichere Brutsaison erleben. Bitte unterstützen Sie das Netzwerk Kiebitz bei diesem Anliegen! Sie helfen damit den Fortbestand des Kiebitzes – und vieler weiterer Arten – zu erhalten. Gerne informiert Sie auch der Landschaftspflegeverband Dachau (Telefon: 0 81 31 / 2 79 53 11, E-Mail: lpv-dachau@t-online.de) zu allen Fragen rund um das Thema Kiebitz und Kiebitzschutz.

Text: Esther Veges, Sebastian Böhm



Kiebitznest



Frisch geschlüpfte Kiebitzküken



Hinweisschilder Kiebitzschutz

Bilder: Sebastian Böhm

Tennis- und Soccerhalle Petershausen

- 2 Tennisplätze und 1 Soccerplatz
- Extra lange Öffnungszeiten: 6:00 - 23:00 Uhr
- Bequem online buchen und bezahlen unter www.tennis-soccer-petershausen.ebusy.de

Gewerbering 7
85238 Petershausen



ENERGIESPARTIPP

Februar 2023



Wärmedämmung schnell und einfach

Mit verschiedenen Wegen der Wärmedämmung sparen Sie clever Heizkosten! Denn die Wärmeisolierung hilft Ihnen, die Wärme im Haus und die Kälte draußen zu halten. Dabei muss es nicht immer gleich eine Komplettsanierung sein, und auch den Handwerkerbesuch können Sie oft umgehen. Finden Sie hier 5 Tipps, wie Sie Ihr Zuhause durch einfache kleine Sanierungsmaßnahmen vor Kälteverlusten schützen:

1. Fenster- und Türrahmen abdichten

Fenster- und Türrahmen können sich verziehen, egal, ob sie aus Kunststoff oder Holz sind. Ein Spalt ist zwar nicht immer zu sehen, den Luftzug kann man aber mit der Hand am Rahmen spüren. Das Problem können Sie leicht mit selbstklebenden Dichtungsbändern von der Rolle beheben. Es gibt sie preiswert in verschiedenen Größen und sie schließen unkompliziert die Lücken. Kalte Luft, die dann noch unter der Tür hindurchzieht, können Sie z. B. mit einer selbstklebenden Abdeckleiste stoppen.

2. Warme Füße dank gedämmter Kellerdecke

Schlecht gedämmte Fußböden im Erdgeschoss sorgen nicht nur für kalte Füße, sondern auch für einen Verlust an kostbarer Heizenergie. Den Erdgeschossboden zu sanieren ist allerdings sehr aufwändig und kostspielig. Die einfachere und wesentlich günstigere Alternative ist die Dämmung der Kellerdecke. Bei Massivdecken etwa lassen sich leicht Dämmplatten an die Kellerdecke kleben oder dübeln. Die verbaubare Dicke der Platten richtet sich nach der Höhe des Kellerraums und der Fenster- und Türstürze.

3. Freiliegende Leitungen dämmen

Freiliegende Leitungen durch ungeheizte Räume führen zu hohen Wärmeverlusten und kosten damit unnötig Geld. Das gilt für Heizrohre ebenso wie für die Warmwasserleitung. Dämmen Sie deshalb unbedingt Ihre freiliegenden Leitungen. Dämmschalen bekommen



Sie im Fachhandel und in jedem Baumarkt. Diese stecken Sie einfach auf Ihre Leitungsrohre. Das kostet nicht viel und geht sehr schnell.

4. Wärmeverluste hinter Heizkörpern verhindern

In vielen älteren Häusern befinden sich die Heizkörper in dafür vorgesehenen Wandnischen. Gerade dort ist die Wand wesentlich dünner als die übrige Hauswand und der Wärmeverlust besonders groß!

Deshalb sollten Sie solche Heizkörpernischen dämmen. Das geht schnell und ist kostengünstig.

Sie können die Dämmmaterialien oft mit wenig Aufwand selbst hinter den Heizkörpern anbringen. Da der Raum hinter der Heizung begrenzt ist, sollten Sie hier auf besonders effiziente Dämm-

materialien mit hohen Dämmwerten achten.

5. Gedämmter Rollladenkasten spart Energie

Ein weiterer energetischer Schwachpunkt ist der Rollladenkasten. Hier befindet sich oft zwischen Innenraum und Außenbereich nur eine dünne Holzplatte – und damit eine Wärmebrücke. Diesen Mangel können Sie komplett beseitigen, indem der Rollladen entfernt, der Kasten rundum mit Dämmmaterial gefüllt und nach innen luftdicht abgedichtet wird.

Weniger aufwändig ist es, den Kasten nur zur Zimmerseite hin zu dämmen.



ARCHITEKTURBÜRO

ENERGIEEFFIZIENZ-EXPERTE

ENERGIEEFFIZIENTES PLANEN
BEI NEUBAU UND BESTAND
FÜR GEWERBE UND PRIVAT

LUDWIG MITTL DIPL.ING. (FH) ARCHITEKT

DACHAUER STR. 18

TEL: 0 81 37 / 27 72

85238 PETERSHAUSEN

WWW.ARCHITEKT-MITTL.DE



Neues aus der Bücherei

Gleich zum Jahresbeginn starten wir mit spannender Lektüre in das neue Büchereijahr.

„Der Erstgeborene“ von Michael Robotham neuster Roman aus der Buchreihe Cyrus Haven

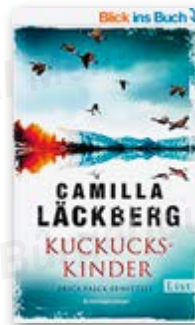
Der Psychologe Cyrus Haven berät die Polizei in Nottingham bei der Aufklärung von Straftaten. Dabei wurde er als Jugendlicher selbst Opfer eines Verbrechens: Sein geistig verwirrter Bruder Elias ermordete die gesamte Familie, nur Cyrus überlebte das Massaker. Nun, 20 Jahre später, soll der angeblich geheilte Elias in Cyrus' Obhut entlassen werden – und konfrontiert diesen auf brutale Art mit seiner Vergangenheit. Zudem muss der Psychologe sich noch um sein Mündel Evie Cormac kümmern: eine aufsässige Teenagerin mit der Gabe, jede Lüge zu enttarnen. Als Cyrus in einem Mordfall ermittelt und Evie dem Täter allzu nahe kommt, geraten sie beide in tödliche Gefahr ...



„Kuckuckskinder“

von Camilla Läckberg Band 11

Fjällbacka wird kurz hintereinander von zwei Verbrechen erschüttert. Ein berühmter Fotograf wird brutal in einer Kunstgalerie ermordet und auf die Familie des erfolgreichen Schriftstellers Henning Bauer ein Anschlag verübt. Die Ermittlungen von Kommissar Patrik Hedström und seinem Team laufen ins Leere. Doch Erica Falck, die gerade einen Mordfall im Stockholm der Achtzigerjahre recherchiert, stellt plötzlich eine Verbindung zur Gegenwart her. Und zu Patriks Fall. Denn eiskalte Lügen hallen lange nach.



„Emmy Noether Ihr steiniger Weg an die Weltspitze der Mathematik“

Biografie von Lars Jaeger

Gegen alle Konvention Sie hat einen messerscharfen Verstand, ringt zeitlebens um Anerkennung und lässt sich nicht beirren: Emmy Noether (1882-1935), die wohl bedeutendste Mathe-



matikerin überhaupt, ist stark genug, nie zu tun, was die Gesellschaft von einer Frau erwartet. So manchem Widerstand zum Trotz gelingt es ihr, sich mit bahnbrechenden Arbeiten an die Spitze ihrer Disziplin zu kämpfen. In Erlangen wächst Emmy in einer liberal-jüdischen Familie auf. Nach ihrem Examen zur Sprachenlehrerin nimmt sie mit Sondererlaubnis ein Mathematikstudium auf, promoviert und tritt dank glänzender Leistungen aus dem Schatten ihres Vaters, eines bekannten Mathematikers.



„Was man von hier aus sehen kann“ von Mariana Leky (2017) ist zwar kein aktueller Roman, wurde jedoch verfilmt und läuft seit Ende Dezember in den Kinos.

Zum Inhalt: **Was man von hier aus sehen kann** ist das Porträt eines Dorfes, in dem alles auf wundersame Weise zusammenhängt. Aber es ist vor allem ein Buch über die Liebe unter schwierigen Vorzeichen, Liebe, die scheinbar immer die ungünstigsten Bedingungen wählt. Für Luise zum Beispiel, Selmas Enkelin, gilt es viele tausend Kilometer zu überbrücken. Denn der Mann, den sie liebt, ist zum Buddhismus konvertiert und lebt in einem Kloster in Japan ...



PIZZERIA DA ANTONIO

Seit 1990

Familientag am Mittwoch

1 Pizza Jumbo + 1 gemischter Salat nur 19 €

(Jumbo von Nr. 1 - 8 und nur für Selbstabholer)

Große Pizzaschnitte

nur 3€

von Mo.-Fr. 11.30-13.30 Uhr

Montag - Freitag
11.30 - 13.30 Uhr
17.00 - 21.30 Uhr

Sonn-, und Feiertage
12.00 - 13.30 Uhr
17.00 - 21.30 Uhr

Dienstag Ruhetag!

Für den Lieferservice
gelten folgende Bedingungen
Mindestbestellwert: 19 €

Telefon 08137 / 22 42

Familie Telemetro - Bahnhofstr. 11a - 85238 Petershausen

Für unsere jungen Leser haben wir wieder die schönsten Kinderbücher eingekauft.

„Eichhörchen Stella fliegt zum Mond“ von Sharon Rentta

Eichhörchen Stella ist fest entschlossen: Sie will Astronautin werden und zum Mond fliegen. Leider sind Eichhörchen viel zu klein, um in die Raumschule gehen zu können. Aber Stella gibt nicht auf! Für alle kleinen und großen Träumer, Abenteurer und Entdecker.



„Du Mama ... Wie weit ist die Welt?“ von von Sabine Bohlmann und Emilia Dziubak

Eine herzerwärmende Familien-Geschichte: Über einen kleinen, neugierigen Kater mit vielen großen Fragen und seine weise Katzenmama mit großen Antworten.



Dies ist nur eine kleine Auswahl unserer neu erworbenen Bücher. Eine große Auswahl weiterer Bücher verschiedener Genres erwartet Sie in unserer Bücherei. Kommen Sie vorbei zum Stöbern und Reinlesen. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen wunderbare Stunden Lesevergnügen.

„Bücher sind die Hüllen der Weisheit, bestickt mit den Perlen der Worte“

Ihr Büchereiteam

Auf ins Jahr 2023

Das Glonntaler Biberbau Team wünscht allen Lesern und Leserinnen ein gutes Jahr 2023 mit vielen schönen Erlebnissen.

Wir sind schon gespannt, was das Jahr 2023 alles für uns bereithält und wir laden alle interessierten Eltern am **Freitag, 24. März 2023** zum Tag der Offenen Türe von 15.30 – 17.30 Uhr in die Kinderkrippe ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Text: Julia Koske



Schneeflöckchen, Weißbröckchen

Auch wenn der Winter sich bisher eher von der sonnigen und warmen Seite gezeigt hat, können die Kinder aus dem Glonntaler Biberbau es kaum erwarten, bis der nächste Schnee kommt.

Aufgeregt und voller Ungeduld schauen sie aus dem Fenster und warten bis es zum Schneien anfängt.

In den drei Gruppen wurde das Thema „Schnee“ auf unterschiedlichste Weise aufgegriffen.

Mit allen Sinnen den Winter erkunden steht dann an erster Stelle und wir sind gespannt, was den Kindern alles einfällt, wenn es endlich so weit ist und der Schnee leise herab rieselt.

Es wird auf alle Fälle eine spannende Zeit!

Text: Julia Koske



Kinder an der Scheibe



„Essen für Dahoam“
Wir liefern täglich frisch auf Ihren Tisch

Gold
CATERING & PARTYSERVICE

„Wir vergolden auch Ihre Party“

Seit über 10 Jahren für Sie da.

Veronika Gold

Petershausen/Kammerberg

Mobil: 0160-91950850

Email: info@catering-gold.de

www.catering-gold.de

Haus für Kinder Arche Noah

Hallo, ich bin Julius, 19 Jahre alt und besuche, in der Fachoberschule in Markt Indersdorf, den Sozialzweig. Dieser beinhaltet nicht nur die Schule, sondern auch zwei verschiedene Praktika, die jeweils ein halbes Jahr gehen, immer im zweiwöchigen Wechsel mit der Schule. Auf der Suche nach einer Praktikumsstelle bin ich gleich in den evangelischen Hort Arche Noah gegangen, weil ich auch selbst damals hier meine Zeit nach der Schule verbracht habe. Die Hortleitung, Frau Wambach erkannte mich direkt wieder und freute sich darüber, dass ich mein Praktikum hier machen würde.

Ich erinnere mich immer noch gerne an damals, weil ich auch hier im Hort mei-

nen besten Freund kennengelernt habe, mit dem ich auch noch heute sehr viel Zeit verbringe. Am besten war es, wenn ich in den Ferien im Hort war, weil ich da keine lästigen Hausaufgaben machen musste und es immer das beste Essen gab, wie Fischstäbchensemmel und Raclette. Außerdem war die Hortfreizeit das Highlight, aber auch die vielen Ausflüge und andere tolle Aktionen. Ich lese auch immer noch gerne meine alten Hortzeitungen.

Vom Ablauf im Hort hat sich, seit ich hier Kind war, nicht viel verändert: die Kinder kommen von der Schule bzw. werden hierher begleitet und essen das gleiche leckere Essen von unserer Köchin. Es wird mit ihnen Hausaufgaben



Julius

gemacht, sie spielen entweder drinnen oder draußen, nehmen an Projekten teil, so wie wir damals auch.

Allerdings hat sich meine Sichtweise, seit ich hier mein Praktikum gestartet habe, etwas geändert. Ich habe nie richtig darüber nachgedacht, wie viel Arbeit wirklich dahintersteckt. Wir sind immer zwei Stunden vor den ersten Kindern da, um aufzuräumen, uns abzusprechen und alles vorzubereiten, um den Kindern einen tollen und abwechslungsreichen Nachmittag zu bereiten.

Ich freue mich, genau wie damals, in den Hort zu kommen und bin gespannt, was noch alles auf mich zu kommt und was ich mit den Kindern, Eltern und Kollegen erleben darf.

So ein Praktikum ist eine gute Erfahrung für mich.

Text und Bilder: Ramona Wambach



REBA-VERLAG GmbH

Wir betreuen als lang eingeführter Verlag zahlreiche Kunden im Gemeindeblatt- und Broschürenbereich. Dabei stehen wir mit technischer Effektivität wie auch gestalterischer Kreativität unseren Kunden zur Verfügung.

Zur Umsetzung dieser Aufgaben suchen wir einen engagierten

Mediengestalter (m/w/d)

mit Erfahrung im Layout und Anzeigenumbruch.

Wie bieten flexible Arbeitszeiten, eine angenehme Atmosphäre und einen langfristigen Arbeitsplatz.

Sie fühlen sich angesprochen und wollen Teil unseres Teams werden?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an reinbacher@reba-verlag.de.

REBA-VERLAG GmbH

Fachverlag für kommunale Bürgerinformationsbroschüren und Bürgerjournale

Obere Hauptstraße 36 · 85354 Freising · Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22 · www.reba-verlag.de



Das Kinderhaus Petershausen e.V.

lädt ein zum

TAG DER OFFENEN TÜR

am Tag der Schuleinschreibung

Montag, den 13.03.2023

von 13.30 – 17.00 Uhr

Unsere Räume befinden sich in der Grundschule

- Mittagsbetreuung lang 1.OG
- Mittagsbetreuung kurz 2.OG Neubau
- Hort 2.OG Neubau

Herzlich willkommen sind alle interessierten Familien, die sich über die Schulkindbetreuung der 1.-4. Klassen im Kinderhaus informieren wollen.



Unser Team beantwortet gern alle „mitgebrachten“ Fragen.
Wir freuen uns auf Euch!



Elterninitiative Petershausen: Mit vielen Plänen ins neue Jahr

Neujahrsvorsätze sind ja so eine Sache – meist gut überlegt, oft schnell wieder vergessen. Das soll bei der Elterninitiative Petershausen e.V. anders sein. Anfang Dezember 2022 trafen sich die Mitglieder des kleinen Vereins zur Jahreshauptversammlung. Und schmiedeten Pläne: 2023 möchte die Initiative, die 2018 ins Leben gerufen wurde, um den Mosaik-Kindergarten zu gründen, die Kinder mit mehr Ausflügen, Projekten und Spielsachen für ihre Gruppe überraschen. Der Anfang ist gemacht: Ende des alten Jahres hat die Elterninitiative die Kosten für „Weihnachten im Kuhstall“ übernommen – einen Ausflug auf den Hof der Familie Gasteiger. Dort durften die Kinder Kühe füttern, haben Christbaumschmuck gebastelt, Kakao getrunken und Weihnachtsgeschichten gehört.

Auch über eine Änderung der Satzung wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung nachgedacht, um den Wirkungskreis der Initiative zu vergrößern. Die Vorteile des Vereins wurden ebenfalls besprochen: Neben dem Finanzieren von Ausflügen und Co. hat die Elterninitiative beispielsweise auch ein Mitspracherecht bei Personalentscheidungen, die den Kindergarten betreffen und arbeitet eng mit dem Betreuungsteam zusammen.

Im neuen Jahr warten viele schöne Projekte. Wir freuen uns sehr über Mitglieder, die sie mit uns verwirklichen. Die Aufgaben kann jeder mitgestalten, ganz nach Interesse und Zeit. Der jährliche Vereinsbeitrag beträgt 30 Euro pro Person, 60 Euro pro Familie. Über Interesse, Fragen und Anregungen freuen wir uns unter unserer Mailadresse elterninitiative-petershausen@gmx.de

Text: Tanja Hiltenkamp

Autohaus Hartl GmbH

Robert-Koch-Straße 1
85391 Allershausen
Telefon 08166/8051



www.autohaus-hartl.com

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vertragspartner für VW, Audi und Kia
- EU-Neuwagen bei uns bestellbar
- Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- Reparatur und Diagnose sämtlicher Fabrikate
- EUROMOBIL Mietfahrzeuge
- Autoglas Service
- Mittwochs und Freitags Hauptuntersuchung

65 JAHRE schuhmann

schuhmann glas
know-how & kompetenz
aus 65 jahren erfahrung

gestalten mit glas
kreativ und funktional

- duschkabinen
- spiegel mit LED-beleuchtung
- ganzglastüren/-anlagen
- beleuchtete bilder LED
- küchenrückwände
- reparaturen
- isolierverglasungen
- plexiglas
- brandschutzverglasung
- sonnen- und sichtschutzfolien
- glasdächer/-vordächer
- ladenbau
- glasgeländer
- minikranverleih f. glasmontage
- glastreppen
- asbestfachbetrieb

schuhmann – glas inh. norbert schuhmann
 hauptverwaltung seestr. 6 85391 allershausen telefon 08166/56 56 info@schuhmann-glas.de
 filiale fritz-walter-straße 21 85375 neufahrn telefon 08165/90 92 615 www.schuhmann-glas.de

■ öffnungszeiten:
montag - freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
mittwoch nachmittag geschlossen

Was ist neu im Raum4 der Hebammenkooperation?

Die Hebammenkooperation bietet mit verschiedenen Professionen Begleitung durch Schwangerschaft, Geburt, der Zeit danach, Kindheit und Schulzeit, Frauengesundheit und Wellness an.

Vorträge:

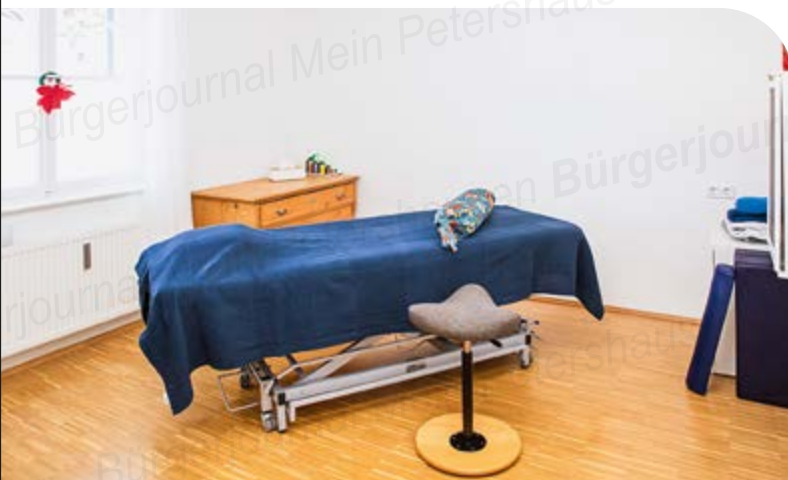
- Links oder Rechts – wo ist meine starke Seite? Martina Meidiger (Heilpraktikerin) referiert am 02.03.2023
- Human Design, Vorstellung der 5 Typen, voraussichtlich Iris Kirchfeld (Heilpraktikerin) referiert am 06.04.2023
- Thea-Healing®, Vorstellung der Methode voraussichtlich Iris Kirchfeld referiert am 11.05.2023
- Entgiften mit Rechtsregulat Detox mit Iris Kirchfeld
- Frauengesundheit – Frau sein = sich und den eigenen Körper kennen mit Susanne Böhm (Hebamme)
- Mutter-Tochter-Sprechstunde mit Susanne Böhm
- Weiblicher Zyklus – Verstehen – Zyklusstörungen erkennen und behandeln mit Susanne Böhm
- Hilfe mein Baby ist krank! Mit Susanne Böhm
- Märchenabend für Frauen mit Hannelore Vollmair
- Märchennachmittag für Kinder mit Hannelore Vollmair
- Canitienica®, ein spezielles Bewegungskonzept zur Schulung der Körperwahrnehmung, Vorstellung der Methode mit Uschi Grill



Neu dabei ist Sepp Vilmayer, er bietet Wellnessmassagen an. Im Schaufenster in der Jetzendorfer Straße 4 hängen die aktuellen Themenabende und Termine aus.

Möchten auch Sie einen Vortrag halten oder unsere Räume für Ihre Arbeit mieten, dann melden Sie sich gerne bei susanne@hebamme-boehm.de

Text und Bilder: Susanne Böhm



Sportgaststätte OLYMPIA

Böhmisches und Bayerische Küche

- Räume für • Trauerfeier
• Familienfeier
• Seminare

Moosfeldstr. 15 · 85238 Petershausen

Telefon 081 37 / 9395 74

Di. – Fr. 16.00 – 24.00 Uhr · Sa., So. 11.00 – 24.00 Uhr

Montag Ruhetag

Hebammen-Kooperation

Jetzendorferstr. 4, 85238 Petershausen

Hebammenbetreuung durch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett mit Zusatzleistungen von A wie Atemtherapie, B wie Beckenbodentraining, C wie Craniosacraltherapie über H wie Heilpädagogik bis zu O wie Osteopathie, T wie Trageberatung und Y wie Yoga

Wir bieten euch ein großes Online-Angebot und freuen uns euch so zu begleiten.

Susanne Böhm für die Hebammen-Kooperation

08137-304773 · susanne.boehm@it-crew.net



HAIR & BEAUTY FRISEUR FRIEDRICH

85238 Petershausen · Bahnhofstr. 16 · Tel. 0 81 37 / 50 58

www.friseur-friedrich.de

Di. 8.00 – 18.00 · Mi. 8.00 – 18.00 · Do. 8.00 – 19.00 Uhr

Fr. 8.00 – 19.00 · Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

Neues Jahr, neue Aktionen im Kindergarten St. Laurentius



Die Kinder und das Team vom Kindergarten St. Laurentius sind nach den Weihnachtsferien gut in das neue Jahr gestartet.

Die Vorweihnachtszeit hat für die Kinder viele funkelnde Momente geschaffen, mit denen sie den Zauber der Adventszeit mit allen Sinnen genießen konnten. Wir danken für die gespendeten Bäume, die in den Gruppen und der Aula mit selbstgebastelten Sternen der Kinder geschmückt wurden. Nach dem Besuch des Nikolaus im Kindergarten fanden Aktionen wie das Plätzchenbacken und -verzieren durch den Elternbeirat statt.

Ein Highlight war die Waldweihnacht mit Kindern und ihren Familien. Mit Liedern und besinnlichen Geschichten rund um Christi Geburt bereiteten sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen auf Weihnachten vor. In der Woche vor den Festtagen fand in den Gruppen eine ge-

meinsame Weihnachtsfeier mit Punsch und Plätzchen im gemütlichen Rahmen statt. Ebenso stattete das Christkind den Kindern einen Besuch ab und hinterließ für die Kinder Geschenke unter dem Christbaum in der großen Halle. Alle freuten sich hierbei über Fröbelholzbauelemente, die den Kindern beim Bauen vielfältige Anreize bieten und dabei der Fantasie und Geschicklichkeit keine Grenzen setzen. Ebenso wurde der Wunsch nach Fußbällen und Pferdeleinen erfüllt, sodass dem kindlichen Bewegungsdrang ausgiebig nachgegangen werden kann.

Im Januar dürfen sich die Kinder auf das Theaterstück „Der kleine Wassermann“ der Schaubühne Augsburg freuen, die

den Kindergarten besuchen wird. Wir danken an dieser Stelle dem Elternbeirat, der diese Aktion mit 200 Euro unterstützt. Zusätzlich rückt die „bunte Jahreszeit“ immer näher und die Gruppen bereiten sich auf die gemeinsame Faschingsfeier vor. Ganz im Sinne unseres Jahresthemas „So bunt ist die Welt“ werden leuchtende Farben und bunte Kostüme im Kindergarten Einzug halten und den Kindern einen weiteren besonderen Moment im Jahreskreis bescheren.

Auf eine närrische, bunte und verrückte Zeit freuen sich die Kinder und das Team vom Kindergarten St. Laurentius.

Text und Bild: Nadine Sedlmair

VERBLISTERTE MEDIKAMENTE:
**MEHR ZEIT UND SICHERHEIT
FÜR IHRE ANGEHÖRIGEN**



Morgens-Mittags-Abends:
Alle Medikamente sind pro Einnahmezeit verpackt. Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns an!

Bahnhofstraße 6
85238 Petershausen
☎ 08137 5051
✉ post@goetz-apotheke.de

Bildquelle: iStock, FredFroese

Wollen Sie in der nächsten Ausgabe mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann rufen Sie uns an:
Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22

Mein Petershausen
BÜRGERJOURNAL



GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.
www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN



Bäder

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr

Stadtwerke Dachau

Relaxen, schwitzen, woooooohlfühlen!

Lust auf Entspannung? Dann besuchen Sie unsere Sauna im Hallenbad. Im Innenbereich finden Sie Finnische Sauna, Biosauna und Kalttauchbecken. Im Außenbereich erwartet Sie die Blockhaus-Sauna (mit Aufgüssen). Ruhebereiche laden zum Entspannen ein, für erfrischende Getränke ist gesorgt.

Ihr Bonus: Hallenbadnutzung inklusive! Also: Gönnen Sie sich Ihren kleinen „Urlaub vom Alltag“!

Ihre Lebensqualität ist unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de



Sauna im Hallenbad Dachau, Am Alten Wehr 1, Tel. 08131/7009-984

www.vr-dachau.de



Wir sind für Sie da.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Bahnhofstraße 19,
85238 Petershausen
Tel. 08137 533-0,
Fax 08137 533-19

Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG

KANZLEI | KÖHNE | KULLE & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTSGESellschaft mbH



Rechtsanwälte Tomas und Martina Hacker

Sylvia Holland
(Fachanwältin f. FamilienR)



Sylvia Holland



Tomas Hacker



Martina Hacker

Tätigkeitsbereiche:

Arbeitsrecht	Grundstücks-/Immobilienrecht	Verkehrsdeliktsrecht
Bank- und Kreditrecht	Markenrecht	Versicherungsrecht
Baurecht	Mediation	Vertragsrecht
Erbrecht	Mietrecht	Wettbewerbsrecht
Familienrecht	Steuerrecht	Wirtschaftsrecht
Gesellschaftsrecht	Unfallregulierung	Wohnungseigentumsrecht

Marbacher Straße 6 · 85238 Petershausen
Telefon 08137/93100 · Telefax 08137/3042286

Bahnhofstraße 3 · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/6911123 · Telefax 08165/6911124

www.kkkk.eu

Steuerberatung

für Unternehmen, Freiberufler und Privatpersonen



Dagmar Wischniewski

Barbara Erdt

Wir bieten seit vielen Jahren eine umfassende Betreuung in steuerlichen, steuerrechtlichen, betriebswirtschaftlichen und betriebsprüfungsrelevanten Fragen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen unsere Mandanten. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind. Engagement, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Korrektheit sind dabei unsere obersten Ziele.

K&K Steuerberatungsgesellschaft mbH
Hauptniederlassung:
Marbacher Str. 6, 85238 Petershausen
Tel. 08137 / 309 12 30
Fax 08137 / 309 12 79

Zweigniederlassung:
Freisinger Str. 33a, 85229 Markt Indersdorf
Tel. 08136 / 99 50 0
Fax 08136 / 99 81 50
Email: sek@kkstb.de
Homepage: www.kkstb.de

K & K
STEUERBERATUNG